



DETMOLD

**Kulturstadt
im Teutoburger Wald**

**Budgetbuch 2024
- Entwurf -**

**Fachbereich 8
Kultur, Tourismus, Marketing
und Bildungseinrichtungen**

**Budgetbuch
Fachbereich 8
Kultur, Tourismus, Marketing
und Bildungseinrichtungen**

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Haushaltssatzung	1 - 4
2. Verzeichnis der Produktsachkonten und Investitionsnummern mit Deckungsvermerken	5 - 11
3. Produktplan	12
4. Planungsreport	13 - 24
5. <u>Teilergebnispläne / Teilfinanzpläne / Investitionsmaßnahmen</u>	
5.1 Fachbereich 8 – Kultur, Tourismus, Marketing und Bildungseinrichtungen	25 - 26
5.2 <i>Produktgruppe 800 Kultur</i> Produkt 100 Kultur	27 - 28
5.3 <i>Produktgruppe 810 Tourismus</i> Produkt 100 Tourismus	29 - 30
5.4 <i>Produktgruppe 820 Marketing</i> Produkt 100 Marketing	31 - 32
5.5 <i>Produktgruppe 830 Adlerwarte</i> Produkt 100 Adlerwarte Produkt 200 Auffang- und Pflegestation	33 - 34 35 - 36
5.6 <i>Produktgruppe 860 Stadtbibliothek</i> Produkt 100 Stadtbibliothek	37 - 38
5.7 <i>Produktgruppe 870 Volkshochschule</i> Produkt 100 Volkshochschule	39 - 40
5.8 <i>Produktgruppe 880 Musikschule</i> Produkt 100 Musikschule	41 - 43
5.9 <i>Produktgruppe 890 Stadtarchiv</i> Produkt 100 Stadtarchiv	44 - 45

-Entwurf-
Haushaltssatzung der Stadt Detmold
für das Haushaltsjahr 2024

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. April 2022 (GV. NRW. S. 490) hat der Rat der Stadt Detmold mit Beschluss vom folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der **Haushaltsplan** für das Haushaltsjahr 2024, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	284.805.145 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	296.346.622 €

im **Finanzplan** mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	270.735.516 €
--	----------------------

dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	279.135.758 €
--	----------------------

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	24.271.017 €
---	---------------------

dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	48.085.368 €
---	---------------------

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	46.478.573 €
--	---------------------

dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	14.263.980 €
--	---------------------

festgesetzt.

§ 2

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf

23.491.331 €

festgesetzt.

§ 3

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

91.417.160 €

festgesetzt.

§ 4

Die **Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf

11.541.477 €

festgesetzt.

§ 5

Der **Höchstbetrag der Kredite**, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

55.000.000 €

festgesetzt.

§ 6

Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** werden für das Haushaltsjahr 2023 wie folgt festgesetzt:

- | | | |
|-----|--|-----------------|
| 1. | Grundsteuer: | |
| 1.1 | für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 276 v.H. |
| 1.2 | für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 540 v.H. |
| 2. | Gewerbsteuer: | |
| | auf | 446 v.H. |

Aufgrund der vom Rat am 19.12.2018 beschlossenen Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer ab dem Haushaltsjahr 2019 (Hebesatz-Satzung) der Stadt Detmold hat die Angabe der v. g. Steuersätze lediglich deklaratorische Bedeutung.

§ 7

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen

Über- und außerplanmäßige **Aufwendungen und Auszahlungen**, die auf gesetzlicher oder vertraglicher Grundlage beruhen, sind im Sinne des § 83 GO NRW erheblich, wenn sie mindestens **25.000 €** betragen.

Alle übrigen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sind erheblich, wenn sie im Einzelfall den Betrag von **15.000 €** überschreiten, davon ausgenommen sind die internen Leistungsverrechnungen und bilanzielle Abschreibungen im Rahmen des Jahresabschlusses.

Unerheblich sind ferner alle über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen, die im Zusammenhang mit

- dem **Jahresabschluss** oder
- der Umsetzung des **NKF** oder
- ungeplanten Fördermitteln (100 %-Förderung) oder
- finanzneutralen Änderungen von Sachkonten aus finanzstatistischen Gründen oder
- finanzneutralen Mittelumschichtungen zwischen den Organisationsbereichen
 - bei Strukturänderungen der Verwaltung oder
 - im Bereich der Personalwirtschaft

erforderlich werden.

Über- und außerplanmäßige **Verpflichtungsermächtigungen** gem. § 85 GO NRW, die auf gesetzlicher oder vertraglicher Grundlage beruhen, sind als erheblich anzusehen, wenn sie im Einzelfall mehr als **150.000 €** betragen.

Alle übrigen über- und außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen gelten als erheblich, wenn sie im Einzelfall mehr als **50.000 €** betragen.

Die erheblichen **Aufwendungen und Auszahlungen** sowie **Verpflichtungsermächtigungen** bedürfen der vorherigen Zustimmung des Rates. Im Übrigen sind die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen dem Rat zur Kenntnis zu bringen.

§ 8

Budgets und Deckungsfähigkeiten

Zur flexiblen Haushaltsführung werden gemäß § 21 Absatz 1 KomHVO die Erträge und Aufwendungen innerhalb der einzelnen Organisationsbereiche mit Ausnahme

- der Verfügungsmittel sowie
- nicht zahlungswirksamer Aufwendungen (z. B. bilanzielle Abschreibungen, interne Leistungsverrechnungen etc.)

jeweils zu einem Budget verbunden, sofern nicht andere Deckungsvermerke gemäß § 21 Absatz 2 KomHVO (siehe auch „Verzeichnis der Produktsachkonten und Investitionen mit Deckungsvermerken“ [gelbe Seiten]) bestehen. Das Gleiche gilt für Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit.

Die Erträge/Aufwendungen bzw. Einzahlungen/Auszahlungen innerhalb der kostenrechnenden Einrichtungen werden zu gesonderten Budgets verbunden.

Innerhalb der Budgets sind die Summe der Erträge und die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich.

Für die Auszahlungsermächtigungen im investiven Teil des Finanzplanes gilt das „Verzeichnis der Produktsachkonten und Investitionen mit Deckungsvermerken“.

Sämtliche Verpflichtungsermächtigungen innerhalb eines Produktbudgets werden gem. § 12 Absatz 2 KomHVO für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Der im § 3 der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen darf nicht überschritten werden.

§ 9

Ausweis von Investitionen in Teilfinanzplänen

Die **Wertgrenze für die Einzelausweisung von Investitionsmaßnahmen** im Teilfinanzplan nach § 4 Absatz 4 KomHVO wird, bezogen auf den Gesamtausgabebedarf von Einzelmaßnahmen, grundsätzlich auf **250.000 €** festgesetzt.

§ 10

Stellenplan

Rechtsfolge bei Stellen mit einem kw.- bzw. ku.-Vermerk:

kw.-Vermerk: Die Stelle entfällt beim Ausscheiden des Stelleninhabers.

ku.-Vermerk: Die Stelle ist nach Ausscheiden des Stelleninhabers umzuwandeln.

Die im Stellenplan ausgewiesenen Planstellen der Beamten und Tarifbeschäftigten können vorübergehend auch mit Beschäftigten der jeweils anderen Beschäftigtengruppe besetzt werden.

Detmold, 31.10.2023

aufgestellt:

gez.

Dr. Mikus
(Kämmerin)

Detmold, 31.10.2023

bestätigt:

gez.

Hilker
(Bürgermeister)

Verzeichnis der Produktsachkonten und Investitionen mit Deckungsvermerken

Grundsatz der Gesamtdeckung

Grundsätzlich dienen die Erträge zur Deckung der Aufwendungen des Ergebnisplanes sowie die Einzahlungen zur Deckung der Auszahlungen des Finanzplanes (vgl. § 20 KomHVO).

Bildung von Budgets / Gegenseitige Deckungsfähigkeit

Zur flexiblen Haushaltsführung werden gemäß § 21 Absatz 1 KomHVO die Aufwendungen innerhalb der einzelnen Organisationsbereiche mit Ausnahme

- der Verfügungsmittel

je Fachbereich zu einem Budget verbunden, sofern nicht andere Deckungsvermerke gemäß § 21 Absatz 2 KomHVO bestehen. Das Gleiche gilt für Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit.

Zusätzlich werden alle nicht zahlungswirksamen Zuführungen im Personalbereich (wie Pensionsrückstellungen, Altersteilzeitrückstellungen, Beihilferückstellungen etc.), alle Internen Leistungsbeziehungen, alle Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und abschließend auch alle Umsatzsteuerkonten jeweils zentral zu einem Budget verbunden.

Die Aufwendungen innerhalb der kostenrechnenden Einrichtungen werden, mit Ausnahme des Fachbereiches 7, je Fachbereich zu einem Budget verbunden. Das Gleiche gilt für Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit innerhalb der kostenrechnenden Einrichtungen.

Im Fachbereich 7 werden die Aufwendungen und Auszahlungen innerhalb der kostenrechnenden Einrichtungen mit denen des allgemeinen Fachbereichsbudgets für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Innerhalb der Budgets ist die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich.

Gegenseitige Deckungsfähigkeit im investiven Teil des Finanzplanes

In jedem Fachbereich wurde eine Unterteilung nach beweglichem und unbeweglichem Anlagevermögen vorgenommen. Eine Deckungsfähigkeit zwischen Auszahlungsermächtigungen im investiven Teil des Finanzplanes für die Anschaffung von beweglichem und unbeweglichem Anlagevermögen ist nicht gegeben.

Die Auszahlungsermächtigungen im investiven Teil des Finanzplanes für die Anschaffung von beweglichem Anlagevermögen oberhalb 800 Euro netto innerhalb eines Fachbereiches werden grundsätzlich für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Ausgenommen von dieser Regelung ist im Fachbereich 8 der Bereich der Adlerwarte Berlebeck. Hier werden die Auszahlungsermächtigungen im investiven Teil des Finanzplanes für die Anschaffung von beweglichem Anlagevermögen oberhalb 800 Euro netto gesondert für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Eine weitere Ausnahme stellen die Auszahlungsermächtigungen im Fachbereich 7 für den Neubau von Kinderspielplätzen dar. Diese werden fachbereichsübergreifend mit den Auszahlungsermächtigungen des Fachbereichs 5 für investive Baumaßnahmen für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Im Produkt „Allgemeine Finanzen“ werden alle Tilgungsleistungen mit Ausnahme der Tilgungsleistungen für Umschuldungen (s. hierzu auch -> Unechte Deckungsfähigkeit nach § 21 Absatz 2 KomHVO) für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Sollten sich konsumtiv geplante Maßnahmen als investiv herausstellen, gelten diese ebenfalls als ermächtigt.

Unechte Deckungsfähigkeit nach § 21 Absatz 2 KomHVO

Die Mehrerträge/Mehreinzahlungen der nachstehend aufgeführten Produktsachkonten führen zur Erhöhung der Aufwendungs- bzw. Auszahlungsermächtigung der angegebenen Produktsachkonten. Diese Mehraufwendungen oder Mehrauszahlungen gelten **n i c h t** als überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 83 GO NRW. Darüber hinaus sind sie von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgenommen.

Bereich: Allgemeine Finanzen und Beteiligungen

Produkt 016.900.100: Allgemeine Finanzen

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
40130001 / 60130001 Gewerbesteuer	54410001 / 74410001 Gewerbesteuerumlage
32107002 / 69270001 Einzahlungen aus Krediten für Investitionen, Kredite von Kreditinstituten; Umschuldung (Investitionsnummer: X 16089097)	32107003 / 79279501 Tilgung von Krediten für Investitionen, Kredite von Kreditinstituten; Umschuldung (Investitionsnummer: X 16089097)

Produkt 015.910.100: Beteiligungen

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
41411001 / 61411001 Zuwendung Land -ÖPNV-	53171001 / 37910053 Förderung -ÖPNV-
41411501 / 61411501 Zuwendung Land -ÖPNV- (Ausbildungsverkehr)	53171501 / 73171501 Förderung -ÖPNV- (Ausbildungsverkehr)
46510011 / 66510011 Dividenden 46510021 / 66510021 Gewinnanteile Sparkasse Detmold 46510031 / 66510031 Gewinnanteile DetCon GmbH	54450021 / 74450021 Kapitalertragsteuer

Fachbereich 1: Zentrale Aufgaben / Sonderbereiche

Produkt 001.130.200: Städtepartnerschaften

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
41400051 / 61400051 Zuwendungen Bund	
41410001 / 61410001 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Land)	
41480021 / 61480021 Zuweisungen der Europäischen Kommission -Projekte-	54311321 / 74311321 Städtepartnerschaften
44880151 / 64880151 Erstattungen Dritter	
44820011 / 64820011 Erstattung durch Partnergemeinden	
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden

Fachbereich 2: Jugend, Schule, Sport

Produkt 006.200.100: Kinder in und außerh. von Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden
42911001 / 62911001 Zuweisung des Landes für die Weitergabe von Investitionszuschüssen	54993421/ 73911001 Investitionszuschüsse

Produkt 006.210.100: Kinder- und Jugendarbeit, Jugendschutz

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden
41410181 / 61410181 Zuweisungen des Landes für Projekte	54311491 / 74311491 Sachmittel Projekte

Produkt 006.220.100: Hilfen zur Erziehung

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden

Bereich Feuerwehr und Rettungsdienst

Produkt 002.320.100: Bekämpfung von Bränden, Hilfeleistung bei Unglücksfällen

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden

Produkt 002.320.200: Vorbeugender Brandschutz

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
43211171 / 63211171 Gebühren freiwillige Feuerwehr	54210061 / 74210061 Kostenerstattung freiwillige Feuerwehr

Produkt 002.330.050: Krankentransport und Rettungsdienst

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
43211031 / 63211031 Gebühren Leitstelle	52320011 / 72320011 Weiterleitung Leitstellengebühr an den Kreis Lippe

Fachbereich 4: Soziales, Integration und Bürgerservice

Produkt 002.400.200: Melderegister und Personaldokumente

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
43110061 / 63110061 Verwaltungsgebühren -Führerscheine-	52320041 / 72320041 Abgaben für Führerschein- und Fahrzeug- scheinänderungen (Kreis)

Produkt 005.420.100: Kontaktstelle

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden

Produkt 005.420.200: Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD)

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
42110001 / 62110001 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	53311821 / 73311821 Zuschüsse für kinderreiche Familien, Zuschüsse für Notsituationen

Produkt 005.420.400: Fachstelle für Menschen mit Behinderung im Beruf

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
42910021 / 62910021 Zuweisung anteiliger Ausgleichsab- gabe durch das Integrationsamt	53990021/ 733990021 Beihilfen nach SGB IX

Produkt 005.420.500: Seniorenarbeit und Förderung der Wohlfahrtspflege

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden
44880221 / 64880221 Einnahmen aus Veranstaltungen - Seniorenwoche -	52914021 / 72914021 Seniorenwoche und Veranstaltungen

Fachbereich 5: Tiefbau und Immobilienmanagement

Produkt 001.500.100: Haus- und Grundstückservice

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
44870011 / 64870011 Erstattung durch Haftpflichtschaden- ausgleich	54480011 / 74480011 Abgeltung von Haftpflichtschäden
41416181 / 61416181 Zuweisung Land - Klimaschutzmaßnahmen	52416181 / 72416181 Umsetzung Klimaschutzmaßnahmen

Fachbereich 8: Kultur, Tourismus, Marketing und Bildungseinrichtungen

Produkt 004.800.100: Kultur

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
41410151 / 61410151 Zuweisungen des Landes -Straßentheaterfestival-	
41410161 / 61410161 Zuweisungen des Landes für Kunst- und Kulturförderung	
41470051 / 61470051 Sponsorengelder von privaten Unternehmen - Straßentheaterfestival-	54990361 / 74990361 Straßentheaterfestival
41480041 / 61480041 Sponsorengelder und sonstige Beiträge	54310221 / 74310221 Sachaufwand Veranstaltungen Indoor
45910071 / 65910071 Entgelte aus Veranstaltungen Indoor (7%)	54990351 / 74990351 Detmolder Sommer
45910081 / 65910081 Entgelte aus Veranstaltungen Indoor (19%)	
45910101 / 65910101 Entgelte aus Veranstaltungen Outdoor (7%)	
45910121 / 65910121 Entgelte aus Veranstaltungen Outdoor (19%)	
41481111 / 61481111 Sponsorengelder Detmolder Advent	54991111 / 74991111 Detmolder Advent
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden

Produkt 015.820.100: Marketing

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
41481111 / 61481111 Sponsorengelder Detmolder Advent	54991111 / 74991111 Detmolder Advent

Produkt 004.830.100: Adlerwarte

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
41470041 / 61470041 Werbekostenzuschüsse	54313001 / 74313001 Drucksachen 54990441 / 74990441 Werbung
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden
41480081 / 61480081 Patenschaften	54311511 / 74311511 Aufwendungen / Auszahlungen aus Patenschaften
44210071 / 64210071 Einnahmen aus Verkauf - Kiosk-	54311301 / 74311301 Wareneinkauf - Kiosk -
44880491 / 64880491 Erträge Zooschule	54990971 / 74990971 Sachmittel Zooschule
38110007 / 68180001 Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	07110002 / 78310001 Zugänge Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge 08110002 / 78310001 Zugänge Betriebs- und Geschäftsausstattung, Geräte Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen

Produkt 004.860.100: Stadtbibliothek

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden

Produkt 004.880.100: Musikschule

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden

Produktplan Fachbereich 8
Kultur, Tourismus, Marketing und Bildungseinrichtungen

Produktgruppe		Produkt	
800	Kultur	100	Kultur
810	Tourismus	100	Tourismus
820	Marketing	100	Marketing
830	Adlerwarte	100	Adlerwarte
		200	Auffang- und Pflegestation
860	Stadtbibliothek	100	Stadtbibliothek
870	Volkshochschule	100	Volkshochschule
880	Musikschule	100	Musikschule
890	Stadtarchiv	100	Stadtarchiv

Planungsreport 2024 Fachbereich 8

1 Struktur / Aufgaben

Im Fachbereich 8 sind acht Produktgruppen angesiedelt: Kultur, Tourismus, Marketing, Adlerwarte inklusive Auf- und Pflegestation, Stadtbibliothek, Volkshochschule (VHS), Johannes-Brahms-Musikschule (JBS) und Stadtarchiv.

Ziel in den Bereichen Kultur und Bildungseinrichtungen ist die Schaffung und Weiterentwicklung kultureller Bildungsangebote von und mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Im Tourismus- und Marketingbereich liegt das Augenmerk neben dem Ausbau der Kooperation mit allen Verantwortlichen in Lippe auf weiteren neuen Angeboten für Touristen und Einheimische.

2 Schwerpunkte / Projekte

Im Kulturbereich liegt der Schwerpunkt im Jahr 2024 auf der Planung, Durchführung und Nachbereitung des Straßentheaterfestivals „BILDSTÖRUNG“. Über Pfingsten sollen wieder ca. 70.000 Besucher die Stadt und den öffentlichen Raum erkunden und neu erleben. Durch die steigenden Kosten wird das Festival dieses Jahr vom 17. bis 19. Mai stattfinden, der Pfingstmontag entfällt.

Für die Tourist Information Lippe & Detmold wird nach den Umbauarbeiten im Zuge des regionalen Projektes „Zukunftsfit Digitalisierung“ die „digitale Transformation“ der Tourist Information Lippe & Detmold im Mittelpunkt stehen. Im Zuge dessen werden bereits vorhandene touristische Dienstleistungen sinnvoll gebündelt und digital vernetzt.

Schwerpunktthema des Stadtmarketings ist die Steigerung der Attraktivität der Innenstadt durch Marketingmaßnahmen. Events wie Familiensamstage und der Weihnachtsmarkt im Schlosspark sollen die Innenstadt beleben. Alle Maßnahmen finden möglichst unter Einbeziehung der Innenstadtakteure statt bzw. werden von diesen in Eigeninitiative umgesetzt.

Der Schwerpunkt der Arbeit auf der Adlerwarte liegt vermehrt auf der Sicherung der Zukunftsfähigkeit dieser touristischen Einrichtung.

Auch 2024 wird der Aufbau der Bildungspartnerschaften mit Kindergärten und Schulen und die neuen medienpädagogischen Bibliotheksangebote für Kinder, Jugendliche und Familien den Schwerpunkt der Arbeit des Teams der Stadtbibliothek bilden.

Die Schwerpunkte der Musikschule liegen im Wesentlichen im Instrumental-, Vokal- und Elementarunterricht und in der Ensemblearbeit. Als vorrangiges Ziel bleibt in 2024 auch vielen Bürgerinnen und Bürgern musikalische Bildung in individuellen Szenarien zu ermöglichen. Dabei gilt es, gesellschaftliche Entwicklungen zu erkennen und das Angebot gezielt auf neue Lebensrealitäten auszurichten

Im Jahr 2024 wird im Stadtarchiv schwerpunktmäßig die strukturierte Übernahme von Unterlagen aus der städtischen Verwaltung fortgeführt. Daneben hat das Stadtarchiv größere Bestände aus dem Bereich der „Sozialen Bewegungen“ von Privatpersonen übernommen, die in den Bestand eingepflegt werden.

3 Budget

Aufgrund der sich abzeichnenden angespannten Haushaltslage in den Kommunen, insbesondere durch

- Erkenntnisse zur steigenden Kreisumlage,
- Wegfall der Corona- und Ukraineisolationen und den
- Abschluss der Tarifverhandlungen

wurde ab dem Beginn der Planungen bereits ein konsequenter interner Konsolidierungsprozess gestartet. Die Ergebnisse der verschiedenen Phasen sind in den folgenden Budgetansätzen verarbeitet. Die Veränderungen, die sich für diesen Fachbereich ergeben, können der beigefügten Anlage zum Planungsreport entnommen werden.

Bei den in 2023 geplanten außerordentlichen Erträgen handelt es sich um die mögliche Neutralisierung der finanziellen Auswirkungen der Ukraine-Krise und der COVID-19-Pandemie. Die zugrunde liegende Regelung soll für 2024 nicht verlängert werden, so dass diese Position in der Planung keine Berücksichtigung mehr findet.

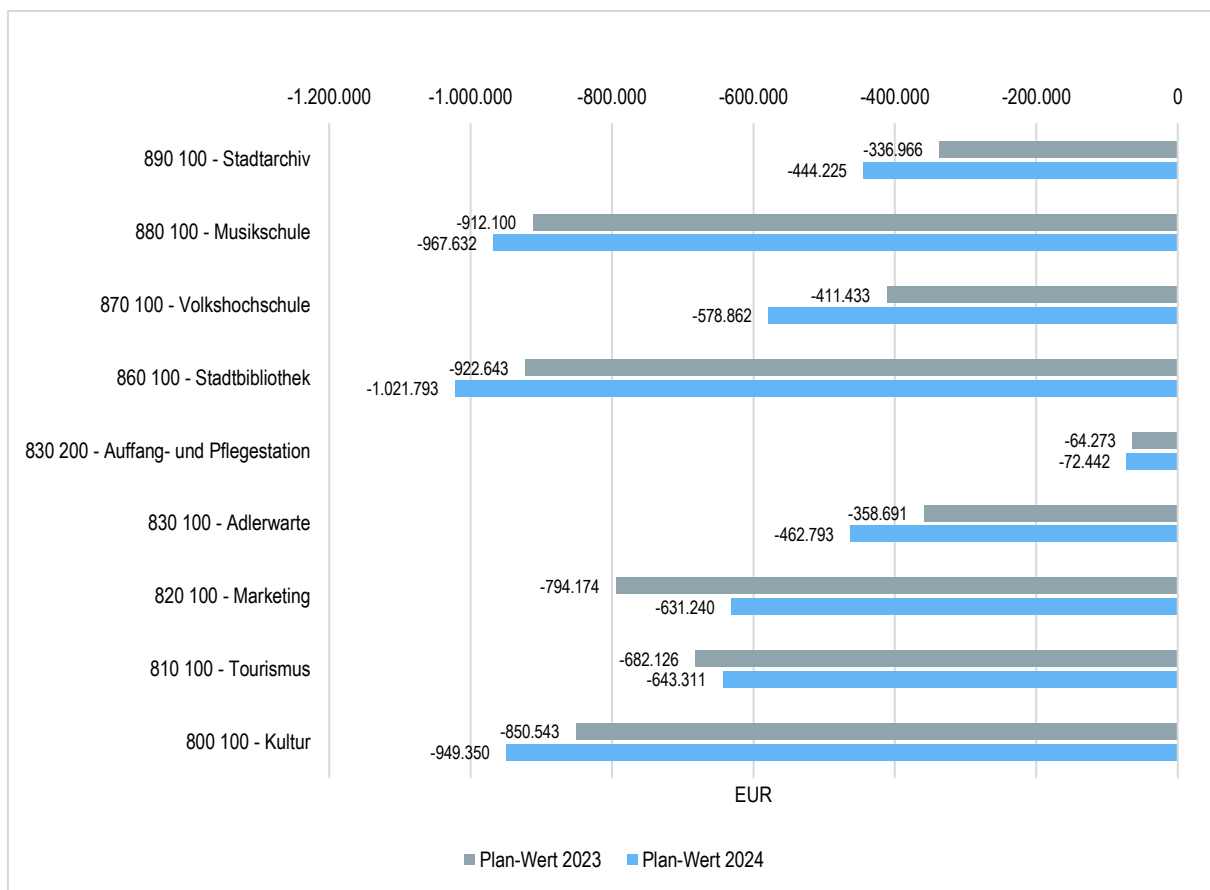
3.1 Teilergebnisplan

In der nachfolgenden Tabelle wird der Ansatz 2024 mit dem Plan des Vorjahres verglichen:

Ergebnis

	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Abw. abs.
Ordentliche Erträge	1.820.438	1.560.694	-259.744
Ordentliche Aufwendungen	6.170.970	6.151.377	-19.593
Ordentliches Ergebnis	-4.350.532	-4.590.683	-240.151
Ergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-4.350.532	-4.590.683	-240.151
Ergebnis aus der internen Leistungsbeziehung	-982.417	-1.180.965	-198.548
Jahresergebnis	-5.332.949	-5.771.648	-438.699
Jahresergebnis mit i.V. nach Abzug globaler Minderaufwand	-5.332.949	-5.771.648	-438.699

Der Zuschussbedarf des Fachbereichs 8 erhöht sich von 2023 auf 2024 um rd. 439 Tsd. € auf rd. 5,77 Mio. €. Die Mehraufwendungen sind im Wesentlichen begründet durch das Straßentheaterfestival, welches alle zwei Jahre stattfindet, durch die erhöhten Personalaufwendungen, die entsprechend des Tarifabschlusses aufgestellt wurden und durch die Erweiterung des Weihnachtsmarktes im Schlosspark. Gegenüber den Mehraufwendungen sind auch Mehreinnahmen für das Straßentheaterfestival und bei den Eintrittsgeldern der Adlerwarte geplant. Aufgrund der Konsolidierungsmaßnahmen sind in der Musikschule und der Stadtbibliothek Gebührenerhöhungen geplant. Auf der Ausgabenseite sind aufgrund der Konsolidierungsmaßnahmen Kürzungen in mehreren Teams vorgenommen worden, hervorzuheben sind insbesondere Budgetkürzungen im Veranstaltungsbereich und im Stadtmarketing.



Für den Bereich **Kultur** wird 2024 ein Zuschussbedarf von rd. 949 Tsd. € angesetzt. Zum vergleichbaren Jahr 2022 verringert sich der Zuschuss um rd. 32 Tsd. €. Die Budgetverbesserung ist im Wesentlichen mit den Konsolidierungsmaßnahmen für die Veranstaltungen „Musik im Park“, „Detmolder Sommerbühne“, „In- und Outdoorveranstaltungen“ und das „Jugendkulturprojekt“ begründet.

Im Bereich **Tourismus** ist für 2024 ein Zuschussbedarf von rd. 643 Tsd. € geplant; dies sind rd. 39 Tsd. € weniger als im Vorjahr. Die Abweichung resultiert hauptsächlich aus geringeren Personalaufwendungen aufgrund eines Personalwechsels.

Im **Stadtmarketing** wird für 2024 ein Zuschussbedarf von rd. 631 Tsd. € ausgewiesen und fällt somit um 163 Tsd. € geringer aus als zum Vorjahr. Die Abweichung liegt in den Personalaufwendungen mit rd. 125 Tsd. € aufgrund der Umorganisation der Leitungsstelle begründet. Diese ist im Fachbereich 1 geplant. Aufgrund der Konsolidierungsmaßnahmen sind Veränderungen in den Bereichen „Projekte Stadtmarketing“ und „Öffentlichkeitsarbeit“ vorgenommen worden.

Der geplante Zuschussbedarf der **Adlerwarte** liegt für 2024 bei rd. 463 Tsd. € und ist somit rd. 104 Tsd. € höher als im Vorjahr. Die Abweichung ergibt sich hauptsächlich aus den Personalaufwandssteigerungen von rd. 132 Tsd. € und erklärt sich mit den neu geplanten Stellen für die Verwaltungsleitung, Pädagogik und Service. Zu erwähnen sind ebenso Anpassungen bei der internen Leistungsverrechnung für Gebäudemanagement und Fuhrpark. Gegenüber den erhöhten Aufwendungen sind Mehreinnahmen bei den Eintrittsgeldern von rd. 50 Tsd. € geplant.

Für die **Auffang- und Pflegestation** ergibt sich 2024 ein Zuschussbedarf von rd. 72 Tsd. €, also rd. 8 Tsd. € mehr als im Vorjahresplan aufgrund der gestiegenen Personalkosten nach Tarifabschluss.

Für die **Stadtbibliothek** wird für 2024 ein Zuschussbedarf von rd. 1,02 Mio. € ermittelt; dies entspricht rd. 99 Tsd. € mehr als im Vorjahr. Die Abweichung resultiert hauptsächlich aus den erhöhten Personalkosten.

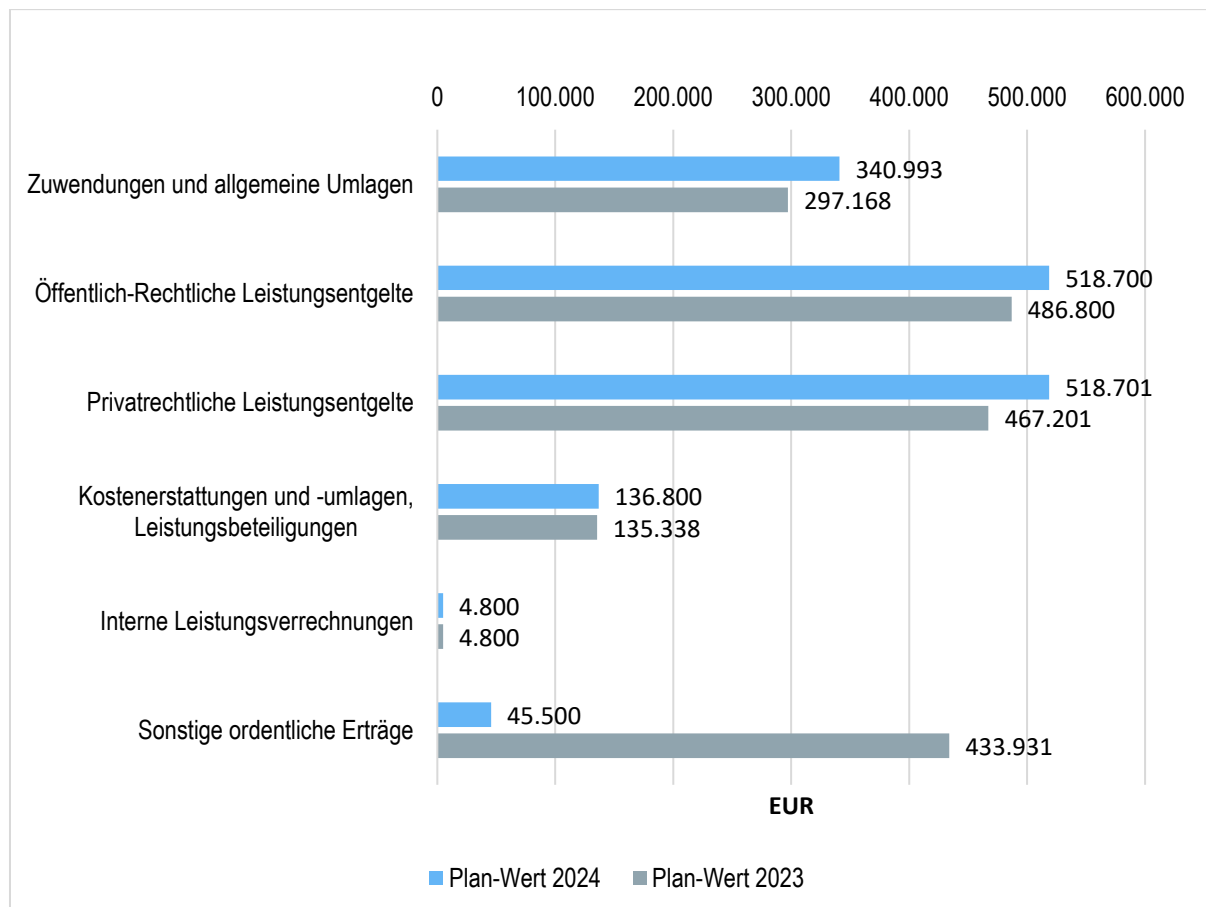
Für die **Volkshochschule** entsteht 2024 ein Zuschussbedarf von rd. 579 Tsd. €, also rd. 167 Tsd. € mehr als im Vorjahr, da in 2023 aus der periodenorientierten Rückerstattung aus Vorjahren noch Erträge eingeplant waren.

Die **Johannes-Brahms-Musikschule** hat 2024 einen Zuschussbedarf von rd. 968 Tsd. €; dies sind rd. 56 Tsd. € mehr als im Vorjahr. Der wesentliche Faktor für den Mehraufwand liegt in den Personalaufwendungen mit rd. 67 Tsd. €. Im Bereich der Einnahmen sind rd. 30 Tsd. € mehr für Zuschüsse und Gebühren aufgrund der geplanten Gebührenerhöhung geplant.

Das **Stadtarchiv** wird ab dem 01.01.2023 dem Fachbereich 8 zugeordnet und war bisher im internen Dienstbetrieb. Für das Jahr 2024 ist ein Zuschussbedarf von 444 Tsd. € geplant und fällt mit rd. 107 Tsd. € höher aus als zum Vorjahr. Im Bereich IT ist hier erstmalig die Planung für das elektronische Langzeitarchiv aufgenommen worden und wird mit rd. 80 Tsd. € prognostiziert, die derzeit noch auf eine Schätzung beruhen. Hinzu kommen noch die gestiegenen Personalaufwendungen von rd. 24 Tsd. €.

3.2 Erträge

Im Vergleich zum Vorjahr stellen sich die Ertragsarten wie folgt dar:



Gesamterträge:

Insgesamt wird die Summe der ordentlichen Erträge im Fachbereich 8 rd. 1,56 Mio. € betragen und liegt damit rd. 260 Tsd. € unter dem Vorjahresansatz.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen:

Die geplanten Zuwendungen und allgemeinen Umlagen von rd. 341 Tsd. € sind gegenüber dem Vorjahr um rd. 44 Tsd. € gestiegen. Die Abweichung resultiert hauptsächlich aus den Sponsoringeinnahmen für das Straßentheaterfestival und aus den Zuwendungen und Zuschüssen in der Musikschule.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Mit einem Planansatz von rd. 519 Tsd. € verbessert sich der Ansatz für die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte um rd. 32 Tsd. € aufgrund der geplanten Gebührenerhöhung in der Musikschule und in der Stadtbibliothek.

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte liegen aufgrund der Ansatzerhöhung im Bereich der Eintrittsgelder Adlerwarte mit rd. 52 Tsd. € über dem Vorjahresniveau.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

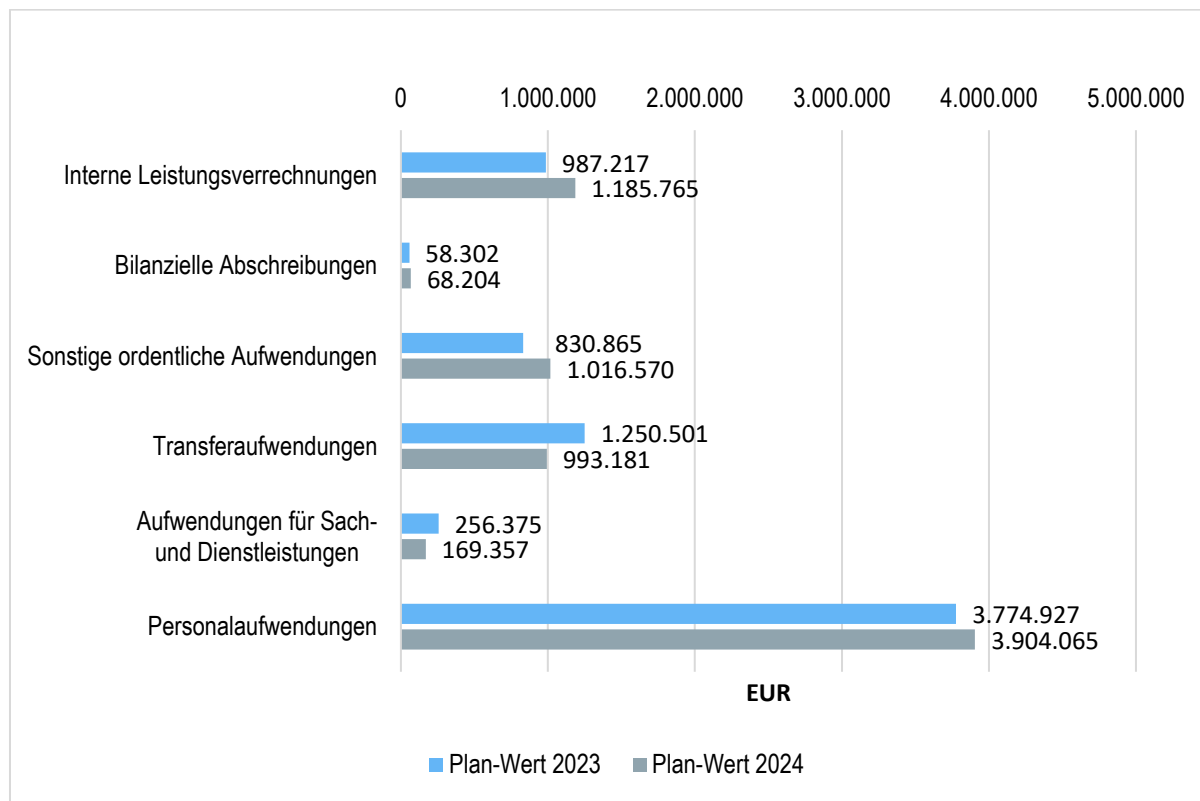
Hierbei handelt es sich u. a. um Personalkostenerstattungen und Erstattungen durch Partnergemeinden in der Musikschule. Der Ansatz für 2024 liegt hier bei rd. 137 Tsd. € und ist somit mit dem Vorjahresansatz vergleichbar.

Sonstige ordentliche Erträge

Der Ansatz für die sonstigen ordentlichen Erträge beläuft sich auf rd. 46 Tsd. € und liegt mit rd. 388 Tsd. € unter dem Vorjahresplan. Hauptgrund ist die Umstellung der Rückführung der aufgelaufenen Überschüsse der VHS, die zukünftig direkt den laufenden Zuschuss reduzieren (s. unten).

3.3 Aufwendungen

Im Vergleich zum Vorjahr stellen sich die Aufwandsarten wie folgt dar:



Gesamtaufwendungen:

Die ordentlichen Aufwendungen des Fachbereichs 8 betragen rd. 6,15 Mio. € und unterschreiten um rd. 20 Tsd. € den Vorjahresplan.

Personalaufwendungen:

Nähere Informationen bzgl. der Personalaufwendungen können dem nachfolgenden Punkt 3.3.1 sowie dem gesamtstädtischen Vorbericht Personal entnommen werden.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Die geplanten Minderausgaben von rd. 87 Tsd. € für Sach- und Dienstleistungen ergeben sich hauptsächlich aus dem Konzept für die Weihnachtszeit (Weihnachtsbeleuchtung), welches nur in 2023 angesetzt war und aus dem geringeren Ansatz für das Kulturentwicklungskonzept, welches in 2024 nur mit einem geringeren Aufwand fortgeführt wird.

Transferaufwendungen:

Mit rd. 993 Tsd. € liegen die Transferaufwendungen (Zuschüsse, Mitgliedsbeiträge und Kulturförderungen) 257 Tsd. € unter dem Vorjahresansatz. Entsprechend der Kürzung bei den Einnahmen für die Rückzahlung aus Überschüssen, wurde der Zuschuss an die VHS ebenfalls gekürzt (rd. 207 Tsd. €). Das Konto „Jugendkulturprojekt“ ist zu den „sonstigen ordentlichen Aufwendungen“ geschoben worden, da es sich bei den Ausgaben um keine Transferkosten, sondern um Sachaufwendungen handelt.

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

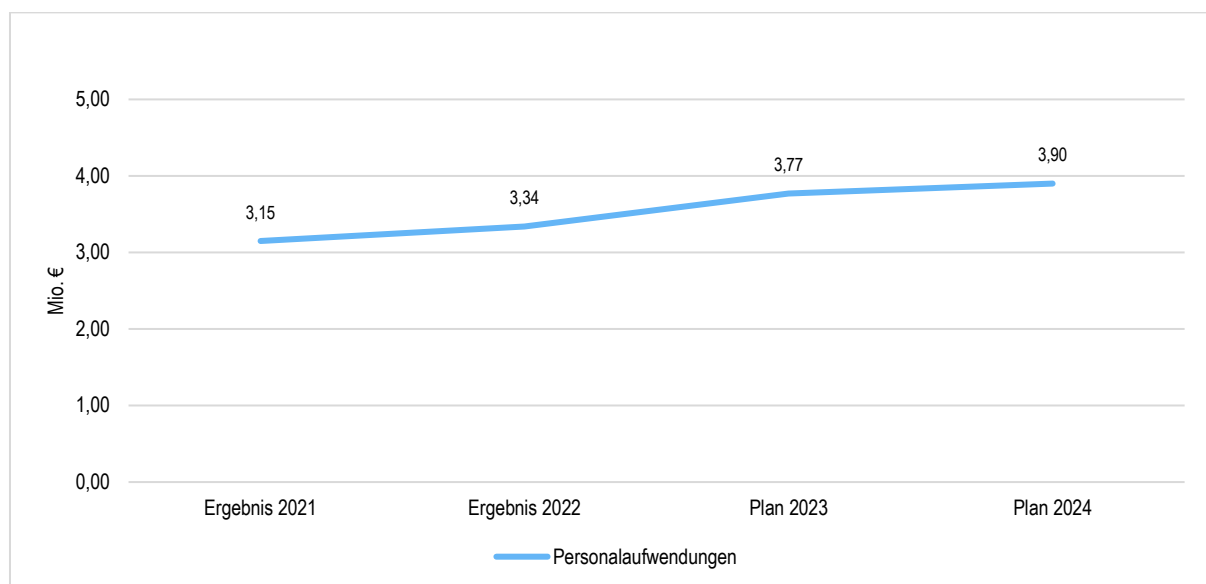
Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind mit rd. 1,02 Mio. € um 186 Tsd. € gestiegen. Die Veränderung erklärt sich im Wesentlichen durch die Mehrausgaben für das Straßentheater (rd. 210 Tsd. €). Im Produkt Stadtmarketing sind aufgrund der Erweiterung der Öffnungstage rd. 64 Tsd. € mehr für den Weihnachtsmarkt im Budget geplant. Gegenüber den Mehraufwendungen sind im Rahmen der Konsolidierung Einsparungen beim Stadtmarketing und im Kulturbereich getroffen worden (rd. 131 Tsd. €). In der Stadtbibliothek ist der Medienetat um 7,6 Tsd. € gekürzt worden.

Interne Leistungsverrechnungen (ILV):

Die internen Leistungsverrechnungen von 1,2 Mio. € liegen um rd. 200 Tsd. € über dem Ansatz aus 2023. Die Abweichung resultiert aus erhöhten Kosten für die Gebäudeunterhaltung und IT-Service.

3.3.1 Personal

Entwicklung des Personalaufwandes



Die Höhe des Personalbudgets wird im Wesentlichen durch den Abschluss der Tarifverhandlungen beeinflusst. Darüber hinaus gilt der Grundsatz, dass nur Aufwendungen für im Budget 2023 bereits enthaltene Personalplannungen dargestellt werden. Des Weiteren ist die Umsetzung bereits erfolgter politischer Beschlüsse und absolut notwendiger Bedarfe eingeplant. Im Gegenzug greifen Kompensationsmaßnahmen, die durch die verwaltungsweit erfolgten Konsolidierungsprozesse angestoßen wurden. Details können dem gesamtstädtischen Vorbericht Personal entnommen werden. Bei der Adlerwarte Berlebeck erhöht sich das Personalbudget aufgrund des politischen Beschluss vom 11.05.2023. Die Umsetzung läuft bereits im Haushaltsjahr 2023.

3.4 Investitionstätigkeit

Die nachfolgende Tabelle zeigt die geplanten Ein- und Auszahlungen für Investitionstätigkeit gegenüber dem Plan des Vorjahres:

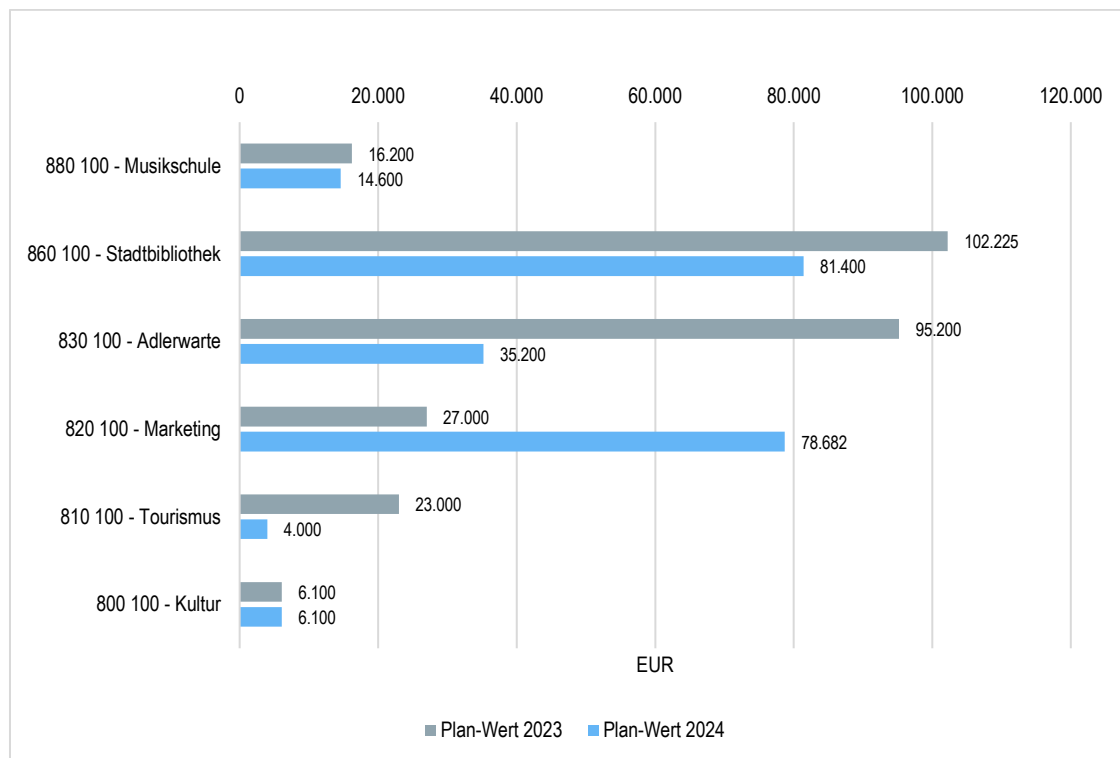
	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Abw. abs.
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	13.000	13.000	0
Einzahlungen aus der Veräußerung beweglichen Vermögens	10.000	10.000	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt	23.000	23.000	0
Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	269.725	219.982	-49.743
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt	269.725	219.982	-49.743

Im Folgenden werden die Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten näher erläutert. Diese sind für den Fachbereich 8 mit insgesamt 219.982 € angesetzt.

Die gebildeten Festwerte i. H. v. 102.500 € (Aufwand im Anschaffungsjahr) sind im Ergebnisplan als Aufwand abgebildet und im Finanzplan in der Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit enthalten. Sie fallen hauptsächlich in den Bildungseinrichtungen an, z. B. für Medien und Software.

Die nachfolgende Grafik zeigt die geplanten Auszahlungen für Investitionstätigkeit gegenüber dem Plan des Vorjahres auf Produktebene:

Investitionsauszahlungen



Erläuterungen zur Investitionstätigkeit

Investitionen oberhalb der Grenze von 800 € sind i. H. v. 117.482 € (abschreibungsrelevant) geplant:

Kultur	5.000 €
Marketing	77.482 €
Adlerwarte	35.000 €
Summe	117.482 €

Die Investitionen für den Bereich **Tourismus** werden in der LTM GmbH aus den Merchandising-Überschüssen erwirtschaftet und für die touristische Infrastruktur in Detmold eingesetzt. Hier gilt es, in Zukunft infrastrukturelle Maßnahmen umzusetzen, die der touristischen Landschaft in Detmold langfristig zugutekommen. Die Zusammenarbeit mit der Lippe Tourismus & Marketing GmbH besteht weiterhin und kann jährlich gekündigt werden.

Für die Adlerwarte sind 2024 folgende Vermögenswerte für Anschaffungen oberhalb 800 € geplant:

Anschaffung von Greifvögeln	15.000
Anschaffungen aus Patenschaftsgeldern	13.000
Anschaffung von Geräten	5.000
Summe	33.000

Diesen Investitionen stehen geplante Einzahlungen i. H. v. 10 Tsd. € aus dem Verkauf von Greifvögeln und 13 Tsd. € aus Einzahlungen aus Patenschaftsgeldern gegenüber.

Konsolidierungen 2024 (Stand: 02.11.2023)
-konsumtiv-

	2024	2025	2026	2027
FB 8 - Kultur, Tourismus, Marketing und Bildungseinrichtungen				
P 800 100				
● Musik um Park Einmaliges Aussetzen der Veranstaltung	+10.000 EUR (E/ F)	+0 EUR (E/ F)	+0 EUR (E/ F)	+0 EUR (E/ F)
● Detmolder Sommer - Umsetzung ohne Kostensteigerung - Einmaliges Aussetzen der Detmolder Sommerbühne	+7.125 EUR (E/ F) +20.000 EUR (E/ F)	+10.575 EUR (E/ F) +0 EUR (E/ F)	+7.125 EUR (E/ F) +0 EUR (E/ F)	+10.575 EUR (E/ F) +0 EUR (E/ F)
	+27.125 EUR (E/ F)	+10.575 EUR (E/ F)	+7.125 EUR (E/ F)	+10.575 EUR (E/ F)
● Straßentheaterfestival Durchführung ohne Kostensteigerung	+30.240 EUR (E/ F)	+0 EUR (E/ F)	+30.240 EUR (E/ F)	+0 EUR (E/ F)
● Innovative In- und Outdoorveranstaltungen Einmaliges Aussetzen von Indoor-Veranstaltungen	+25.000 EUR (E/ F)	+0 EUR (E/ F)	+0 EUR (E/ F)	+0 EUR (E/ F)
● Beteiligungsorientiertes Jugendkulturprojekt Kooperation FB 2 und FB 8	+20.000 EUR (E/ F)	+0 EUR (E/ F)	+0 EUR (E/ F)	+0 EUR (E/ F)
P 810 100				
● Erträge Lippe Tourismus Marketing Provision Stadtgutschein	+3.000 EUR (E/ F)	+3.000 EUR (E/ F)	+3.000 EUR (E/ F)	+3.000 EUR (E/ F)
P 820 100				
● Lippe Kulinarisch - Standgebühren / Nutzungsentschädigung - Umsatzsteuer	+10.000 EUR (E/ F) +0 EUR (F)	+10.000 EUR (E/ F) +1.900 EUR (F)	+10.000 EUR (E/ F) +1.900 EUR (F)	+10.000 EUR (E/ F) +1.900 EUR (F)
● Projekte Stadtmarketing Einsparung	+7.400 EUR (E/ F)	+7.400 EUR (E/ F)	+7.400 EUR (E/ F)	+7.400 EUR (E/ F)
● Nette Toilette Einsparung	+1.000 EUR (E/ F)	+1.000 EUR (E/ F)	+1.000 EUR (E/ F)	+1.000 EUR (E/ F)

+ Verbesserung - Verschlechterung P = Produkt E = Ergebnisplan F = Finanzplan

Konsolidierungen 2024 (Stand: 02.11.2023)
-konsumtiv-

	2024	2025	2026	2027
P 860 100				
• Gebühren Stadtbibliothek Erhöhung	+9.000 EUR (E/ F)	+9.000 EUR (E/ F)	+9.000 EUR (E/ F)	+9.000 EUR (E/ F)
• Ersatzbeschaffung Festwert Medien Einmalige Kürzung bei Neuanschaffungen Medien	+7.600 EUR (E)	+0 EUR (E)	+0 EUR (E)	+0 EUR (E)
P 870 100				
• Neuausrichtung Zuschuss AöR VHS Detmold-Lemgo - Kostenerstattung - Zuschuss AöR VHS Detmold-Lemgo	-10.213 EUR (E/ F) +221.327 EUR (E/ F)	-10.392 EUR (E/ F) +221.333 EUR (E/ F)	-10.574 EUR (E/ F) +215.327 EUR (E/ F)	+0 EUR (E/ F) +215.327 EUR (E/ F)
	+211.114 EUR (E/ F)	+210.941 EUR (E/ F)	+204.753 EUR (E/ F)	+215.327 EUR (E/ F)
P 880 100				
• Zuweisungen des Landes	+10.000 EUR (E/ F)	+10.000 EUR (E/ F)	+10.000 EUR (E/ F)	+10.000 EUR (E/ F)
• Unterrichtsgebühren Musikschule Neufassung Gebührenordnung	+20.000 EUR (E/ F)	+20.000 EUR (E/ F)	+20.000 EUR (E/ F)	+20.000 EUR (E/ F)
• Ersatzbeschaffung Festwert Geräte und Gegenstände Einsparung	+1.600 EUR (E)	+1.600 EUR (E)	+1.600 EUR (E)	+1.600 EUR (E)
P 890 100				
• Verwaltungsgebühren Stadtarchiv Erhöhung	+600 EUR (E/ F)	+600 EUR (E/ F)	+600 EUR (E/ F)	+600 EUR (E/ F)
<u>Zusammenfassung -konsumtiv-</u>				
• Ergebniswirksame Veränderungen	+393.679 EUR (E)	+284.116 EUR (E)	+304.718 EUR (E)	+288.502 EUR (E)
• Finanzwirksame Veränderungen	+384.479 EUR (F)	+284.416 EUR (F)	+305.018 EUR (F)	+288.802 EUR (F)

+ Verbesserung - Verschlechterung P = Produkt E = Ergebnisplan F = Finanzplan

Anlage zum Planungsreport 2024 - Fachbereich 8

Konsolidierungen 2024 (Stand: 02.11.2023)
-investiv-

	2024	2025	2026	2027
FB 8 - Kultur, Tourismus, Marketing und Bildungseinrichtungen				
P 860 100				
● Anschaffungen Ersatzbeschaffung Festwert Medien Einmalige Kürzung Neuanschaffung Medien in 2024 um 10%	+7.600 EUR (F)	+0 EUR (F)	+0 EUR (F)	+0 EUR (F)
P 880 100				
● Anschaffungen Ersatzbeschaffung Festwert Musikinstrumente	+1.600 EUR (F)	+1.600 EUR (F)	+1.600 EUR (F)	+1.600 EUR (F)

Zusammenfassung				
● Finanzwirksame Veränderungen	+9.200 EUR (F)	+1.600 EUR (F)	+1.600 EUR (F)	+1.600 EUR (F)
● Anpassung der Kreditermächtigung	-9.200 EUR (F)	-1.600 EUR (F)	-1.600 EUR (F)	-1.600 EUR (F)
	+0 EUR (F)	+0 EUR (F)	+0 EUR (F)	+0 EUR (F)

Ziele

- Die Kultur-, Tourismus- und Freizeitangebote und die Angebote der Bildungseinrichtungen der Stadt sind mit einem hohen Wiedererkennungswert - aus einer Hand und mit einer Handschrift - nach außen und innen optimal zu vermarkten. Das Thema Kultur ist dabei für Detmold ein zentrales Marketinginstrument.
- Vorhandene Angebote an innovativer Kultur sind ausgebaut, und für Kinder und Jugendliche stehen umfangreiche Kulturangebote zur Verfügung.
- Die Stadt Detmold stärkt ihr kulturelles Potential und erhält ihr kulturelles Erbe. Sie nutzt die sich daraus ergebenden Vorteile für das Stadtmarketing (z. B. Landestheater, Museen).
- Die gemeinsame strategische Ausrichtung auf die Zukunft der Stadt mit allen Akteuren im Bereich Kultur, Tourismus, Marketing und Bildungseinrichtungen sowie der kulturellen Bildung ist organisiert. Dazu zählen auch insbesondere die Vernetzung der kulturellen Einrichtungen und privaten Initiativen und die Zusammenarbeit zwischen Kreis Lippe, dem Landesverband und der Stadt Detmold. Die Trägerschaft dieser Partner für gemeinsame Veranstaltungen und Einrichtungen ist organisiert.
- Für berufliche und individuelle Qualifikationen stehen zukunftsorientierte Bildungsangebote und Abschlussmöglichkeiten zur Verfügung (lebenslanges Lernen).
- Kinder, Jugendliche und Erwachsene werden an die Musik, Literatur und Kunst herangeführt und weiter ausgebildet.
- Lebenslanges und selbstbestimmtes Lernen aller Bevölkerungsgruppen wird unterstützt, die Lese-, Sprach- und Medienkompetenz gefördert und die Informationskompetenz von Kindern und Jugendlichen durch Schulungen auf der Basis eines aktuellen und vielseitigen Medienbestandes und elektronischer Angebote gefördert.
- Durch die Weiterbildung werden die individuellen Fähig- und Fertigkeiten, die Hinführung zu sozialem und kulturellem Lernen, Information und Begegnung, aktive Auseinandersetzung mit politischen und kulturellen Inhalten gefördert. - Staatliche Abschlüsse im 2. Bildungsweg werden gefördert und Chancen für Ausbildung und Beruf verbessert.
- Heranführung einer breiten Öffentlichkeit an die Musik, Begabtenförderung, Aufbau und Erhaltung von Ensembles und Bands, Zusammenarbeit mit allgemeinbildenden Schulen, dem Ganztags schulbereich, Kindergärten und Familienzentren. Zur Zielgruppe gehören Kleinkinder, Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus Detmold, Blomberg und Horn-Bad Meinberg; Schülerinnen und Schüler der Allgemeinbildenden Schulen.

Teilergebnisplan	vorl. Erg.	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten in €	2022	2023	2024	2025	2026	2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	417.298,01	297.168	340.993	263.809	291.837	258.103
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	479.379,47	486.800	518.700	518.700	518.700	518.700
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	419.216,28	467.201	518.701	516.201	518.701	516.201
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	178.614,70	135.338	136.800	136.800	136.800	136.800
+ Sonstige ordentliche Erträge	469.016,31	433.931	45.500	45.500	45.500	45.500
= Ordentliche Erträge	1.963.524,77	1.820.438	1.560.694	1.481.010	1.511.538	1.475.304
- Personalaufwendungen	3.370.536,67	3.774.927	3.904.065	4.027.706	4.140.846	4.271.594
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	155.124,01	256.375	169.357	156.940	153.800	161.114
- Bilanzielle Abschreibungen	56.832,15	58.302	68.204	60.370	55.215	53.273
- Transferaufwendungen	998.709,76	1.250.501	993.181	1.095.366	1.150.575	1.205.975
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.029.655,57	830.865	1.016.570	869.670	1.059.170	869.670
= Ordentliche Aufwendungen	5.610.858,16	6.170.970	6.151.377	6.210.052	6.559.606	6.561.626
= Ordentliches Ergebnis	-3.647.333,39	-4.350.532	-4.590.683	-4.729.042	-5.048.068	-5.086.322
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	31.940,00	0	0	0	0	0
= Finanzergebnis	-31.940,00	0	0	0	0	0
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-3.679.273,39	-4.350.532	-4.590.683	-4.729.042	-5.048.068	-5.086.322
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.300,00	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	927.936,94	987.217	1.185.765	1.208.470	1.233.546	1.257.513
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-921.636,94	-982.417	-1.180.965	-1.203.670	-1.228.746	-1.252.713
= Teilergebnis	-4.600.910,33	-5.332.949	-5.771.648	-5.932.712	-6.276.814	-6.339.035

Teilfinanzplan	vorl. Erg.	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
Ein- und Auszahlungsarten in €	2022	2023	2024	2024	2025	2026	2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	381.511,66	256.400	301.400	0	230.900	263.900	230.900
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	473.852,22	486.800	518.700	0	518.700	518.700	518.700
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	417.001,71	467.201	518.701	0	516.201	518.701	516.201
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	171.494,60	135.338	136.800	0	136.800	136.800	136.800
+ Sonstige Einzahlungen	398.380,19	299.322	80.719	0	79.134	83.409	79.134
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.842.240,38	1.645.061	1.556.320	0	1.481.735	1.521.510	1.481.735
- Personalauszahlungen	3.338.133,54	3.696.402	3.828.805	0	3.950.189	4.061.004	4.189.357
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	129.914,31	218.850	147.257	0	138.446	134.906	141.809
- Transferauszahlungen	987.920,95	1.250.501	993.181	0	1.095.366	1.150.575	1.205.975
- Sonstige Auszahlungen	942.358,39	797.375	1.022.670	0	833.170	1.057.670	833.170

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.398.327,19	5.963.128	5.991.913	0	6.017.171	6.404.155	6.370.311
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.556.086,81	-4.318.067	-4.435.593	0	-4.535.436	-4.882.645	-4.888.576
+ Einzahl. aus Zuwendungen für Investitions- maßn.	14.477,62	13.000	13.000	0	13.000	13.000	13.000
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sach- anl.	6.400,00	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	20.877,62	23.000	23.000	0	23.000	23.000	23.000
- Auszahl. für den Erwerb bewegl. Anlageverm.	130.861,07	269.725	219.982	0	202.436	221.202	236.247
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	130.861,07	269.725	219.982	0	202.436	221.202	236.247
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-109.983,45	-246.725	-196.982	0	-179.436	-198.202	-213.247
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Investtätigkeit	-3.666.070,26	-4.564.792	-4.632.575	0	-4.714.872	-5.080.847	-5.101.823
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Finanztätigkeit	-3.666.070,26	-4.564.792	-4.632.575	0	-4.714.872	-5.080.847	-5.101.823

Investitionsmaßnahmen in T€	Gesamt- ausg.- bedarf	bisher bereitg.	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
B15088202 Erwerb bew. Vermögensgegenständen > 800€ Marketing									
7831000. AUSZ. F. ERW. VERM. OBERH.410 EURO	1,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78310001 Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen	313,0	21,2	0,0	20,0	76,3	0,0	54,7	73,1	87,7
7831004. AUSZ. F. D. ERWERB V. VG > 410 E	8,6	8,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	322,6	30,7	0,0	20,0	76,3	0,0	54,7	73,1	87,7
Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze									
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	466,1	374,1	20,9	23,0	23,0	0,0	23,0	23,0	23,0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.047,7	2.459,7	130,9	249,7	143,7	0,0	147,7	148,1	148,5
= Saldo unterhalb der Wertgrenze	-2.581,5	-2.085,5	-110,0	-226,7	-120,7	0,0	-124,7	-125,1	-125,5
Saldo Investitionstätigkeit	-2.904,1	-2.116,3	-110,0	-246,7	-197,0	0,0	-179,4	-198,2	-213,2

Fachbereich 008
 Produktgruppe 800
 Produkt 100

Kultur, Tourismus, Marketing und
 Bildungseinrichtungen
 Kultur
 Kultur



Kurzbeschreibung

Kulturentwicklungsplanung, Vernetzung der regionalen und überregionalen kulturellen Aktivitäten in Kooperation mit anderen; Förderung von örtlichen Künstler*innen und kulturellen Gruppen.

Ziele

Die Marke „Detmold – Kulturstadt im Teutoburger Wald“ wird durch das Initiieren von Kulturprojekten, wie die BILDSTÖRUNG, Detmolder Sommerbühne uvm., sowie die Entwicklung neuer Konzepte gestärkt. Die Kooperationen zwischen kulturellen Einrichtungen und privaten Trägern der Kulturarbeit werden gefördert. Das Gesamtkonzept für die kulturelle Bildung wird stetig erweitert; neben den etablierten Projekten „Kulturstrolche“, Kulturrucksack“ und „Kindertheater“, wird auch das Konzept der „Urban Area“ stetig weiterentwickelt.

Auftragsgrundlage

Ausschussbeschlüsse

Zielgruppe

Kulturvereine und -initiativen; Kunstschaffende, Künstler*innengruppen, private und öffentliche kulturelle Einrichtungen, Medien- und Kulturmultiplikatoren/-entscheidungsträger*innen sowie alle Einwohner*innen Detmolds, der Region und des überregionalen Einzugsbereiches; besondere Angebote für Zielgruppen, die vom sonstigen Kulturangebot nicht oder nur bedingt angesprochen werden.

Politisches Gremium

Ausschuss für Kultur, Tourismus, Marketing und Bildungseinrichtungen

Stellenplan	Einheit	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Stellen	Anz.	5,83	5,78	5,26	-	-	-

Leistungen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Anzahl der Veranstaltungen für Kinder	Anz.	80	14	80	-	-	-
Anzahl der teilnehmenden Kinder	Anz.	2.200	1.900	2.500	-	-	-
Anzahl der Veranstaltungen für Jugendliche und Erwachsene	Anz.	80	40	80	-	-	-
Anzahl der teilnehmenden Jugendlichen und Erwachsenen	Anz.	73.419	15.000	70.000	-	-	-
Anzahl der Projekte (Vorbereitung für Veranstaltungen des Folgejahres)	Anz.	5	5	5	-	-	-
Anzahl der Förderungen insgesamt	Anz.	70	70	70	-	-	-

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	198.055,48	89.959	122.193	88.725	121.440	87.761
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.186,73	0	2.500	0	2.500	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.813,81	100	100	100	100	100
+ Sonstige ordentliche Erträge	35.926,67	29.500	29.500	29.500	29.500	29.500
= Ordentliche Erträge	241.982,69	119.559	154.293	118.325	153.540	117.361
- Personalaufwendungen	411.610,47	381.169	374.128	391.870	395.936	414.334
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.922,55	74.000	44.015	34.242	29.352	34.871
- Bilanzielle Abschreibungen	7.170,23	6.635	8.289	7.614	7.329	5.747
- Transferaufwendungen	137.518,31	144.319	108.319	108.319	108.319	108.319
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	573.580,39	297.150	456.200	341.700	531.200	341.700
= Ordentliche Aufwendungen	1.144.801,95	903.273	990.951	883.745	1.072.136	904.971
= Ordentliches Ergebnis	-902.819,26	-783.714	-836.658	-765.420	-918.596	-787.610
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	11.320,00	0	0	0	0	0
= Finanzergebnis	-11.320,00	0	0	0	0	0
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-914.139,26	-783.714	-836.658	-765.420	-918.596	-787.610
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	81.981,52	66.829	112.692	111.739	114.382	115.280
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-81.981,52	-66.829	-112.692	-111.739	-114.382	-115.280
= Teilergebnis	-996.120,78	-850.543	-949.350	-877.159	-1.032.978	-902.890

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	194.271,62	86.400	119.400	0	86.400	119.400	86.400
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.873,71	0	2.500	0	0	2.500	0
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.740,42	100	100	0	100	100	100
+ Sonstige Einzahlungen	41.076,58	39.161	43.454	0	39.180	43.455	39.180
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	242.962,33	125.661	165.454	0	125.680	165.455	125.680
- Personalauszahlungen	401.974,84	373.457	367.287	0	384.824	388.679	406.859
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.824,88	72.900	42.915	0	33.120	28.208	33.704
- Transferauszahlungen	135.629,50	144.319	108.319	0	108.319	108.319	108.319
- Sonstige Auszahlungen	626.309,34	339.710	536.200	0	386.700	611.200	386.700
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.178.738,56	930.386	1.054.721	0	912.963	1.136.406	935.582
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-935.776,23	-804.725	-889.267	0	-787.283	-970.951	-809.902
- Auszahl. für den Erwerb bewegl. Anlageverm.	5.837,62	6.100	6.100	0	6.122	6.144	6.167
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.837,62	6.100	6.100	0	6.122	6.144	6.167
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.837,62	-6.100	-6.100	0	-6.122	-6.144	-6.167
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Investitätigkeit	-941.613,85	-810.825	-895.367	0	-793.405	-977.095	-816.069

Investitionsmaßnahmen in T€	Gesamt- aus- bedarf	bisher bereitg.	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze									
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5,5	5,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	164,2	139,7	5,8	6,1	6,1	0,0	6,1	6,1	6,2
= Saldo unterhalb der Wertgrenze	-158,7	-134,2	-5,8	-6,1	-6,1	0,0	-6,1	-6,1	-6,2
Saldo Investitionstätigkeit	-158,7	-134,2	-5,8	-6,1	-6,1	0,0	-6,1	-6,1	-6,2

Erläuterungen

Im Jahr 2024 wird der Fokus des KulturTeams auf der Planung, Durchführung und Nachbereitung des Straßentheaterfestivals „BILDSTÖRUNG“ liegen. Über Pfingsten sollen wieder ca. 70.000 Besucher die Stadt und den öffentlichen Raum erkunden und neu erleben. Durch die steigenden Kosten wird das Festival dieses Jahr vom 17. bis 19. Mai stattfinden, der Pfingstmontag entfällt.

Mit den jetzt eingeplanten Mitteln, kann die 35. Detmolder Sommerbühne nicht in dem bisher bekannten Umfang durchgeführt werden.

Die erfolgreichen Veranstaltungsreihen „Schöner Gruß vom Blues!“ und „Klangkosmos Weltmusik“ werden in 2024 wieder in gewohnter Form fortgesetzt. Weitere Veranstaltungen werden die Betreuung des Bühnenprogrammes „Weihnachtsmarkt im Schlosspark“, die Neuentwicklung der „Urban Area“, die neue Outdoorveranstaltung „Kultur im Park“ und diverse Indoorveranstaltungen sein.

Die Projekte der kulturellen Bildung spielen eine große Bedeutung. Die Auswirkung der Einschränkungen der letzten Jahre durch die Covid-19-Pandemie sind noch deutlich zu spüren. Bei bewilligten Zuwendungsbescheiden werden die Projekte „Kindertheater“, „Kulturströche“ und „Kulturrucksack“ weiterhin mit wechselnden und kreativen Angeboten durchgeführt.

Das KulturTeam engagiert sich außerdem, kulturelle Vereine und Kulturschaffende mit Sachmitteln oder Förderbeiträgen zu unterstützen.

Fachbereich 008
Produktgruppe 810
Produkt 100

**Kultur, Tourismus, Marketing und
 Bildungseinrichtungen**
Tourismus
Tourismus



Kurzbeschreibung

Förderung des Tourismus durch organisatorische und finanzielle Maßnahmen; Positionierung Detmolds in den touristischen Regionen Teutoburger Wald und der Submarke Lippe; Werbemaßnahmen verschiedener Art in Kooperation mit Dritten in Stadt und Region mit dem Ziel der Erhaltung und Steigerung der Gästezahlen.

Ziele

Aufgrund der politischen Beschlüsse im Jahr 2010 wird seit 2011 die Kooperation der touristischen Partner in Lippe systematisch intensiviert und ausgebaut. Ziel dieser Kooperation ist es, eine deutschlandweit beachtete touristische Marke „Land des Hermann“ aufzubauen und nachhaltig zu stärken.

Der touristische Umsatz wird weiter gesteigert.

Die Marke „Land des Hermann“ wird gefördert.

Kooperationen mit den regionalen Partnern im Tourismusbereich werden systematisiert.

Kooperationen mit den überregional wirkenden Organisationen werden neu bestimmt.

Für das Projekt "Erlebniswelt Wandern" wird eine Machbarkeitsstudie beauftragt.

Die Informationsstelle (Tourist Information) wird in Kooperation mit Dritten im Rathaus weiter entwickelt.

Die o. g. Ziele werden bis 2022 mit der Lippe Tourismus & Marketing (LTM) GmbH umgesetzt, die den Betrieb der Detmolder Tourist Information im Rathaus am Markt organisiert.

Auftragsgrundlage

Ausschussbeschlüsse

Zielgruppe

Touristische Verbände und Verkehrsvereine; Gastronomie und Beherbergungsgewerbe; touristische und kulturelle Einrichtungen; Tagungsveranstalter; Reiseveranstalter und sonstige Reiseunternehmen

Politisches Gremium

Ausschuss für Kultur, Tourismus, Marketing und Bildungseinrichtungen

Stellenplan	Einheit	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Stellen	Anz.	6,13	6,56	5,32	-	-	-

Leistungen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Anzahl der Übernachtungen in Betrieben ab 10 Betten	Anz.	100.558	100.000	110.000	-	-	-
Anzahl der Gästeankünfte in Betrieben ab 10 Betten	Anz.	52.760	55.000	60.000	-	-	-
Anzahl der touristischen Kontakte	Anz.	43.710	34.000	36.000	-	-	-

Kennzahlen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Betriebsaufwand je Kontakt	€	9,04	11,96	10,65	-	-	-
Betriebsaufwand je Übernachtung	€	1,64	1,69	1,45	-	-	-
Touristischer Umsatz (Übernachtungsgäste x 70 € lt. DWIF)	€	7.039.060,00	7.000.000,00	7.700.000,00	-	-	-

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	924,00	1.500	4.500	4.500	4.500	4.500
+ Sonstige ordentliche Erträge	15.900,00	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	16.824,00	1.500	4.500	4.500	4.500	4.500
- Personalaufwendungen	367.283,56	410.185	350.610	361.129	371.963	383.122
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.053,73	26.500	43.500	39.500	39.500	39.500
- Bilanzielle Abschreibungen	4.279,00	5.410	6.579	6.581	6.578	6.581
- Transferaufwendungen	122.000,00	122.000	122.000	122.000	122.000	122.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	344,10	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
= Ordentliche Aufwendungen	534.960,39	565.595	524.189	530.710	541.541	552.703
= Ordentliches Ergebnis	-518.136,39	-564.095	-519.689	-526.210	-537.041	-548.203
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	128.571,22	118.031	123.622	123.202	125.111	127.076
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-128.571,22	-118.031	-123.622	-123.202	-125.111	-127.076
= Teilergebnis	-646.707,61	-682.126	-643.311	-649.412	-662.152	-675.279

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	1.500	4.500	0	4.500	4.500	4.500
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	1.500	4.500	0	4.500	4.500	4.500
- Personalauszahlungen	360.865,95	402.473	343.769	0	354.083	364.706	375.647
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	64.509,22	26.500	39.500	0	39.500	39.500	39.500
- Transferauszahlungen	122.000,00	122.000	122.000	0	122.000	122.000	122.000
- Sonstige Auszahlungen	344,12	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	547.719,29	552.473	506.769	0	517.083	527.706	538.647
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-547.719,29	-550.973	-502.269	0	-512.583	-523.206	-534.147
- Auszahl. für den Erwerb bewegl. Anlageverm.	1.349,94	23.000	4.000	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.349,94	23.000	4.000	0	0	0	0
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.349,94	-23.000	-4.000	0	0	0	0
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Investitätigkeit	-549.069,23	-573.973	-506.269	0	-512.583	-523.206	-534.147

Investitionsmaßnahmen in T€	Gesamt- aus- bedarf	bisher bereitg.	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze									
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	80,1	76,1	1,3	23,0	4,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	-80,1	-76,1	-1,3	-23,0	-4,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Erläuterungen

Nachdem die Umbauarbeiten im Zuge des regionalen Projektes „Zukunftsfit Digitalisierung“ im dritten Quartal 2023 beendet wurden, geht die „digitale Transformation“ der Tourist Information Lippe & Detmold in die nächste Phase. Im Zuge dessen werden bereits vorhandene touristische Dienstleistungen sinnvoll gebündelt und digital vernetzt.

Eine den modernen touristischen Anforderungen genügende Homepage wird online buchbare Unterkünfte, Stadtführungen und Erlebnisse ansprechend präsentieren. Digital aufbereitete Prospekte und touristische Informationen werden barrierefrei, responsiv und mehrsprachig dargestellt. Der touristische Online-Shop wird ebenfalls in neuem Gewand relauncht und wird über das neue Kassensystem in eine automatisierte Warenwirtschaft eingebunden.

Durch die landesweite Vernetzung touristischer Daten über „Destination One“ können Gäste über die Homepage, sowie vor Ort in der Tourist Information, Veranstaltungshinweise, Wander- und Fahrradtouren, Infos über touristische Ziele, etc. abrufen.

Fachbereich 008

Produktgruppe 820

Produkt 100

Kultur, Tourismus, Marketing und
Bildungseinrichtungen

Marketing

Marketing



Kurzbeschreibung

- Planung, Organisation und Umsetzung von eigenen sowie Kooperations- und Veranstaltungsprojekten in der Innenstadt und den Ortsteilen.
- Konzeptionelle Erarbeitung und Prüfung von Werbemedien (Flyer, Plakate, Broschüren etc.) unter Berücksichtigung und Weiterentwicklung des städtischen Corporate Designs.
- Kooperationen mit Partnern in Detmold und im Kreis Lippe.
- Organisation / Partizipation an internen/externen Arbeitskreisen und Netzwerken.

Ziele

- Aufwertung des Stadtzentrums und der Ortsteile.
- Erhaltung der Multifunktionalität der Innenstadt.
- Stärkung der Einzelhandels- und Gastronomiestruktur.
- Nachhaltige Sicherung und Steigerung der Lebens- und Aufenthaltsqualität.
- Profilierung im Wettbewerb der Städte.
- Stärkung des CI/CD der Stadt Detmold.

Auftragsgrundlage

Politische Beschlüsse: Zu den Budgetberatungen werden die Stadtmarketingprojekte mit Kostenschätzungen vorgestellt und mit dem Haushalt beschlossen.

Zielgruppe

Innenstadtakteure wie Einzelhandel, Gastronomie und Immobilienbesitzer: innen, Bürger: innen, Besucher: innen der Stadt; additional besondere Zielgruppen je nach Projekt aus Politik und Verwaltung.

Politisches Gremium

Ausschuss für Kultur, Tourismus, Marketing und Bildungseinrichtungen

Stellenplan	Einheit	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Stellen	Anz.	3,51	5,25	3,21	-	-	-

Leistungen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Anzahl Einzelaktionen	Anz.	1	1	1	-	-	-
Anzahl dauerhafte Maßnahmen	Anz.	1	1	1	-	-	-

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	vori. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.141,30	52.751	54.319	16.441	16.441	16.441
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.825,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	395,05	0	10.000	10.000	10.000	10.000
= Ordentliche Erträge	15.361,35	54.251	65.819	27.941	27.941	27.941
- Personalaufwendungen	210.795,13	357.828	232.382	239.353	246.533	253.930
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.528,29	68.850	13.211	13.467	13.736	14.013
- Bilanzielle Abschreibungen	3.628,30	5.437	7.825	6.620	6.543	6.548
- Transferaufwendungen	140.850,00	147.000	131.000	131.000	131.000	131.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	151.005,94	159.975	190.075	190.075	190.075	190.075
= Ordentliche Aufwendungen	516.807,66	739.090	574.493	580.515	587.887	595.566
= Ordentliches Ergebnis	-501.446,31	-684.839	-508.674	-552.574	-559.946	-567.625
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	114.548,61	109.335	122.566	129.632	131.519	133.455
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-114.548,61	-109.335	-122.566	-129.632	-131.519	-133.455
= Teilergebnis	-615.994,92	-794.174	-631.240	-682.206	-691.465	-701.080

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	52.500	52.500	0	15.000	15.000	15.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.125,00	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	601,17	0	10.000	0	10.000	10.000	10.000
+ Sonstige Einzahlungen	0,00	2.850	3.135	0	4.750	4.750	4.750
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.726,17	56.850	67.135	0	31.250	31.250	31.250
- Personalauszahlungen	206.724,56	350.117	226.225	0	233.012	240.002	247.203
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.121,88	63.050	12.011	0	12.243	12.488	12.740
- Transferauszahlungen	131.950,00	147.000	131.000	0	131.000	131.000	131.000
- Sonstige Auszahlungen	85.963,39	159.975	190.075	0	190.075	190.075	190.075
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	433.759,83	720.142	559.311	0	566.330	573.565	581.018
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-431.033,66	-663.292	-492.176	0	-535.080	-542.315	-549.768
- Auszahl. für den Erwerb bewegl. Anlageverm.	343,91	27.000	78.682	0	57.166	75.556	90.215
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	343,91	27.000	78.682	0	57.166	75.556	90.215
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-343,91	-27.000	-78.682	0	-57.166	-75.556	-90.215
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Investitätigkeit	-431.377,57	-690.292	-570.858	0	-592.246	-617.871	-639.983

Investitionsmaßnahmen in T€	Gesamt- ausg.- bedarf	bisher bereitg.	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
B15088202 Erwerb bew. Vermögensgegenständen > 800€ Marketing									
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	322,6	30,7	0,0	20,0	76,3	0,0	54,7	73,1	87,7
Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze									
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1,6	1,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	62,8	53,0	0,3	7,0	2,4	0,0	2,4	2,4	2,5
= Saldo unterhalb der Wertgrenze	-61,2	-51,5	-0,3	-7,0	-2,4	0,0	-2,4	-2,4	-2,5
Saldo Investitionstätigkeit	-383,8	-82,2	-0,3	-27,0	-78,7	0,0	-57,2	-75,6	-90,2

Erläuterungen

Die Stelle Teamleitung Stadtmarketing soll ab 01.01.2023 in Vollzeit im FB 1 wiederbesetzt werden (bisher 19,5 Stunden).

Zum Team gehören künftig: 1 TZ-Stelle Grafikdesign und Buchhaltung mit 34 Stunden, 1 VZ-Stelle Marketingkommunikation reduziert auf 30 Stunden, 1 VZ Stelle Zukunftsmanger:in.

Schwerpunktthema des Stadtmarketings ist die Steigerung der Attraktivität der Innenstadt durch Marketingmaßnahmen wie z. B. Blumenarrangements, Inszenierung der Kunstwerke im öffentlichen Raum, Sauberkeit und die Folierung von Schaltkästen. Events wie Familiensamstage und der Weihnachtsmarkt im Schlosspark sollen die Innenstadt beleben. Alle Maßnahmen finden möglichst unter Einbeziehung der Innenstadttakteure statt bzw. werden von diesen in Eigeninitiative umgesetzt.

Für Veranstaltungen wie Familientage, Hermannslauf, Residenzlauf, Europäischer Markt, Gedenkfeier Hexenverfolgung, Bürgercafé und Bewusst-Woche leistet das Team Stadtmarketing sowohl Organisationsunterstützung als auch finanzielle Beiträge.

Beteiligte Gastronomen sowie auch die Christuskirche erhalten für die Bereitstellung der Netten Toilette einen Reinigungskostenzuschuss. Zusätzlich wird ein Service in der Rathaustoilette an bestimmten Veranstaltungstagen beauftragt.

Für 2024 ff. wird eine Weiterentwicklung des Weihnachtsmarktes im Schlosspark in Kooperation mit der Werbegemeinschaft Detmold e. V. angestrebt. Die Illumination des Veranstaltungsgeländes sowie der Innenstadt hat weiterhin hohe Priorität in der Organisation.

Für die Übernahme von Aufgaben im Bereich Stadtmarketing wird der LTM GmbH weiterhin ein Zuschuss von 20 Tsd. € gezahlt (Anteil von 160 Tsd. €).

Fachbereich 008
 Produktgruppe 830
 Produkt 100

Kultur, Tourismus, Marketing und
 Bildungseinrichtungen
 Adlerwarte
 Adlerwarte



Kurzbeschreibung

Informationsvermittlung über heimische und sonstige Greifvögel; Ausstellung der Tiere in artgerechter Haltung zur Besichtigung in Flugvolieren; Vorführung von freiliegenden Greifvögeln.

Zucht von seltenen Greifvögeln.

Ziele

Die Adlerwarte fördert als größte und älteste Greifvogelwarte Deutschlands das Image und den Bekanntheitsgrad der Stadt Detmold. Mit ihrer Auffang- und Pflegestation erfüllt die Adlerwarte einen wichtigen Beitrag zum Artenschutz. Die Adlerwarte entwickelt und stärkt ihr Image als Freizeiteinrichtung für Familien. Es werden Maßnahmen zur Steigerung der Besucherzahlen umgesetzt.

Auftragsgrundlage

Kaufvertrag der Adlerwarte gemäß Ratsbeschluss

Zielgruppe

Nationale und internationale Besucher, Familien und Kinder, Schulklassen, Gruppenreisende, Vogelkundler, Einwohner, Naturfreunde

Politisches Gremium

Ausschuss für Kultur, Tourismus, Marketing und Bildungseinrichtungen

Stellenplan	Einheit	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Stellen	Anz.	6,13	8,72	10,25	-	-	-

Leistungen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Anzahl der Besucher	Anz.	50.110	65.000	65.000	-	-	-
Anzahl der Zootiere	Anz.	180	170	170	-	-	-
Anzahl der Nachzuchten	Anz.	5	10	10	-	-	-

Kennzahlen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Sonstige Verkaufserlöse je Besucher	€	0,00	0,03	0,03	-	-	-
Spende je Besucher	€	0,26	0,31	0,37	-	-	-
Umsatz Kiosk je Besucher	€	1,42	1,15	1,15	-	-	-

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.923,97	25.720	25.743	20.353	15.705	15.651
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	401.650,27	455.051	504.051	504.051	504.051	504.051
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	49.607,69	47.500	51.000	51.000	51.000	51.000
= Ordentliche Erträge	470.181,93	528.271	580.794	575.404	570.756	570.702
- Personalaufwendungen	483.266,20	521.406	653.186	672.783	692.966	713.756
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.352,64	39.700	36.719	37.263	38.044	38.842
- Bilanzielle Abschreibungen	19.120,62	18.381	23.067	17.559	12.809	12.441
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	107.403,15	171.585	178.585	138.585	138.585	138.585
= Ordentliche Aufwendungen	651.142,61	751.072	891.557	866.190	882.404	903.624
= Ordentliches Ergebnis	-180.960,68	-222.801	-310.763	-290.786	-311.648	-332.922
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.300,00	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	103.643,03	138.190	154.330	158.681	161.053	163.486
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-99.343,03	-135.890	-152.030	-156.381	-158.753	-161.186
= Teilergebnis	-280.303,71	-358.691	-462.793	-447.167	-470.401	-494.108

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.504,93	10.000	12.000	0	12.000	12.000	12.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	400.850,19	455.051	504.051	0	504.051	504.051	504.051
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	45.073,30	47.500	51.000	0	51.000	51.000	51.000
+ Sonstige Einzahlungen	16.277,64	18.130	18.130	0	19.080	19.080	19.080
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	478.706,06	530.681	585.181	0	586.131	586.131	586.131
- Personalauszahlungen	481.700,17	520.250	651.134	0	670.669	690.789	711.514
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	34.825,99	39.500	36.519	0	37.059	37.836	38.630
- Sonstige Auszahlungen	102.522,99	182.035	183.585	0	143.585	143.585	143.585
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	619.049,15	741.785	871.238	0	851.313	872.210	893.729
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-140.343,09	-211.104	-286.057	0	-265.182	-286.079	-307.598
+ Einzahl. aus Zuwendungen für Investitions- maßn.	14.477,62	13.000	13.000	0	13.000	13.000	13.000
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sach- anl.	6.400,00	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	20.877,62	23.000	23.000	0	23.000	23.000	23.000
- Auszahl. für den Erwerb bewegl. Anlageverm.	1.497,16	95.200	35.200	0	35.204	35.208	35.212
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.497,16	95.200	35.200	0	35.204	35.208	35.212
= Saldo aus Investitionstätigkeit	19.380,46	-72.200	-12.200	0	-12.204	-12.208	-12.212
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Investitätigkeit	-120.962,63	-283.304	-298.257	0	-277.386	-298.287	-319.810

Investitionsmaßnahmen in T€	Gesamt- ausg.- bedarf	bisher bereitg.	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze									
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	145,4	53,4	20,9	23,0	23,0	0,0	23,0	23,0	23,0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	528,1	387,3	1,5	95,2	35,2	0,0	35,2	35,2	35,2
= Saldo unterhalb der Wertgrenze	-382,7	-333,9	19,4	-72,2	-12,2	0,0	-12,2	-12,2	-12,2
Saldo Investitionstätigkeit	-382,7	-333,9	19,4	-72,2	-12,2	0,0	-12,2	-12,2	-12,2

Erläuterungen

Die Adlerwarte wird weiterhin als etablierte Familien- und Freizeiteinrichtung in der Region wahrgenommen. Das abwechslungsreiche Programm beim Freiflug, mit einer Mischung aus Informationen und Unterhaltung, macht den Besuch der Anlage zu einem besonderen Erlebnis für Jung und Alt. Dieses wird durch die jährlich stattfindende Besucherbefragung der Lippe Tourismus & Marketing GmbH ganz deutlich aufgezeigt. Trotzdem ist die Gesamtbesucherzahl in den vergangenen Jahren leicht rückläufig. Für die Zukunft ist es wichtig, hinsichtlich der Erreichbarkeit, Parkplatzsituation, barrierefreier Zuwegung, zielgerichtetem Angebot sowie Marketingmaßnahmen die richtigen Entscheidungen zu treffen. Dies alles muss unter Berücksichtigung des Personalbedarfs und der Richtlinien zur Führung eines zoologischen Betriebs erfolgen. Die Anpassung der Besucherzahlen auf 65.000 ist daher aktuell realistisch.

Fachbereich 008
Produktgruppe 830
Produkt 200

**Kultur, Tourismus, Marketing und
 Bildungseinrichtungen**
Adlerwarte
Auffang- und Pflegestation



Kurzbeschreibung

Auffang- und Pflegestation für hilfsbedürftige und verletzte heimische Wildvögel, insbesondere Greifvögel;
 medizinische Pflege der Tiere zur Gesundung;
 Auswilderung der Tiere

Ziele

- Die Adlerwarte nimmt kranke und verletzte Vögel auf (Greifvögel und Eulen, Singvögel, Wasservögel), pflegt sie gesund und wildert sie nach Möglichkeit wieder aus.
- Für die über das städtische Budget hinausgehenden Aufwendungen sind Erträge von Dritten einzuwerben (Zuschüsse, Leistungsvereinbarungen, Sponsoring, Spenden).
- Als wichtiger Beitrag zum Arten- und Tierschutz steigert die Auffang- und Pflegestation die positive Imagewirkung und den Bekanntheitsgrad in der Bevölkerung und kommuniziert die Kompetenz der gesamten Einrichtung.

Auftragsgrundlage

KTMB-Ratsbeschluss vom 08.09.2015, Vorlage Fb 8/269/2015

Zielgruppe

Vogelfreunde und Tierschützer in und um Lippe; Allgemeinheit (Imagewirkung)

Politisches Gremium

Ausschuss für Kultur, Tourismus, Marketing und Bildungseinrichtungen

Stellenplan	Einheit	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Stellen	Anz.	0,70	0,70	0,70	-	-	-

Leistungen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Anzahl der aufgenommenen Vögel / Greifvögel	Anz.	0	0	-	-	-	-
Anzahl der ausgewilderten Vögel / Greifvögel	Anz.	0	0	-	-	-	-
Anzahl der in Detmold gefundenen aufgenommenen Vögel	Anz.	0,00	0,00	-	-	-	-
Anzahl der im Kreis Lippe gefundenen aufgenommenen Vögel	Anz.	0,00	0,00	-	-	-	-
Anzahl der überregional gefundenen aufgenommenen Vögel	Anz.	0,00	0,00	-	-	-	-

Kennzahlen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Durch städtisches Budget gedeckte Versorgungskosten	€	-	-	-	-	-	-
Kosten pro versorgtem Tier	€	-	-	-	-	-	-
Versorgungskosten der Tiere gesamt	€	-	-	-	-	-	-
davon nicht durch städtisches Budget gedeckt	€	-	-	-	-	-	-
Kostendeckungsgrad aus nicht-städtischem Budget	%	-	-	-	-	-	-
Prozentualer Fundort-Anteil Stadt Detmold	%	-	-	-	-	-	-
Prozentualer Fundort-Anteil Kreis Lippe	%	-	-	-	-	-	-
Prozentualer Anteil überregionaler Fundorte	%	-	-	-	-	-	-

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.200,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
= Ordentliche Erträge	4.200,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
- Personalaufwendungen	44.415,66	41.673	50.038	51.540	53.086	54.679
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.600	3.404	3.434	3.509	3.587
- Transferaufwendungen	0,00	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.853,14	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
= Ordentliche Aufwendungen	46.268,80	69.273	77.442	78.974	80.595	82.266
= Ordentliches Ergebnis	-42.068,80	-64.273	-72.442	-73.974	-75.595	-77.266

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	4.200,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.200,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
- Personalauszahlungen	44.363,75	41.673	50.038	0	51.540	53.086	54.679
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	125,00	3.600	3.404	0	3.434	3.509	3.587
- Transferauszahlungen	0,00	16.000	16.000	0	16.000	16.000	16.000
- Sonstige Auszahlungen	2.181,65	8.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	46.670,40	69.273	77.442	0	78.974	80.595	82.266
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-42.470,40	-64.273	-72.442	0	-73.974	-75.595	-77.266

Erläuterungen

Die Nachfrage zur Aufnahme und Pflege von kranken und verletzten Tieren ist weiterhin groß. Im Jahr 2023 war aufgrund der Vogelgrippe und der nicht möglichen räumlichen Abtrennung der Bestandstiere ein Aufnahmestopp zwingend erforderlich. Es zeigt sich deutlich, dass der Bau einer separaten Anlage notwendig ist. Aktuell laufen bereits intensive Planungen seitens des Fördervereins. Für 2024 ist eine Fertigstellung eher unwahrscheinlich. Aus diesem Grund ist weiterhin geplant keine Vögel vorerst aufzunehmen.

Fachbereich 008
Produktgruppe 860
Produkt 100

**Kultur, Tourismus, Marketing und
 Bildungseinrichtungen**
Stadtbibliothek
Stadtbibliothek



Kurzbeschreibung

Nutzung des analogen und digitalen Bestandes
 Informationsvermittlung
 Unterstützung des lebenslangen, selbstbestimmten Lernens aller Bevölkerungsgruppen

Ziele

Förderung der Lese-, Sprach, Medien- und Informationskompetenz aller Altersgruppen
 Stärkung ehrenamtlicher Beteiligung (Lesepaten, Förderverein)
 Projektarbeit und Angebote für bestimmte Zielgruppen (z. B. über 50-jährige, Migranten)

Auftragsgrundlage

Ratsbeschluss

Zielgruppe

Einwohner und Einrichtungen der Stadt und des Einzugsbereichs
 Multiplikatoren aus Schulen, Kindergärten, Institutionen

Politisches Gremium

Ausschuss Kultur, Tourismus, Marketing und Bildungseinrichtungen

Stellenplan	Einheit	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Stellen	Anz.	9,13	10,01	9,80	-	-	-

Leistungen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Bibliothekspädagogische Angebote	Anz.	205	130	140	-	-	-
davon für Jugendliche/Erwachsene	Anz.	73	30	50	-	-	-
Teilnehmer Jugendliche/Erwachsene	Anz.	955	500	500	-	-	-
davon für Kinder	Anz.	132	100	90	-	-	-
Teilnehmer Kinder	Anz.	1.979	1.500	1.100	-	-	-

Kennzahlen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Medienbestand	Anz.	59.181	60.000	60.000	-	-	-
Anzahl der Ausleihen aus dem Bestand	Anz.	207.006	226.000	190.000	-	-	-
Anzahl der Ausleihen - Online OWL	Anz.	38.646	37.000	39.000	-	-	-
durchschnittlicher Betriebsaufwand je Ausleihe	€	4,80	4,37	5,74	-	-	-
Zuschussbedarf je Ausleihe	€	4,53	4,15	5,52	-	-	-
Besucher/innen pro Jahr	Anz.	46.106	48.000	48.000	-	-	-

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	46.032,84	28.738	28.738	28.290	28.251	28.250
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	36.300,00	34.000	45.000	45.000	45.000	45.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.300,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	453,88	5.100	100	100	100	100
+ Sonstige ordentliche Erträge	9.285,48	15.000	13.000	13.000	13.000	13.000
= Ordentliche Erträge	93.372,20	83.838	87.838	87.390	87.351	87.350
- Personalaufwendungen	588.905,05	593.298	702.390	723.460	745.165	767.520
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.990,88	18.025	4.408	4.420	4.521	4.627
- Bilanzielle Abschreibungen	22.444,00	22.439	22.444	21.996	21.956	21.956
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	126.768,02	139.310	129.560	137.160	137.160	137.160
= Ordentliche Aufwendungen	742.107,95	773.072	858.802	887.036	908.802	931.263
= Ordentliches Ergebnis	-648.735,75	-689.234	-770.964	-799.646	-821.451	-843.913
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	267.280,28	233.409	250.829	255.226	259.775	264.445
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-267.280,28	-233.409	-250.829	-255.226	-259.775	-264.445
= Teilergebnis	-916.016,03	-922.643	-1.021.793	-1.054.872	-1.081.226	-1.108.358

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.794,84	7.500	7.500	0	7.500	7.500	7.500
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	36.365,06	34.000	45.000	0	45.000	45.000	45.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	841,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	133,40	5.100	100	0	100	100	100
+ Sonstige Einzahlungen	9.200,88	15.000	13.000	0	13.000	13.000	13.000
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	71.335,18	62.600	66.600	0	66.600	66.600	66.600
- Personalauszahlungen	585.707,04	589.443	697.944	0	718.881	740.448	762.662
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.334,51	3.800	3.408	0	3.400	3.481	3.566
- Sonstige Auszahlungen	53.716,37	51.310	49.160	0	49.160	49.160	49.160
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	641.757,92	644.553	750.512	0	771.441	793.089	815.388
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-570.422,74	-581.953	-683.912	0	-704.841	-726.489	-748.788
- Auszahl. für den Erwerb bewegl. Anlageverm.	82.916,99	102.225	81.400	0	89.020	89.040	89.061
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	82.916,99	102.225	81.400	0	89.020	89.040	89.061
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-82.916,99	-102.225	-81.400	0	-89.020	-89.040	-89.061
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Investitätigkeit	-653.339,73	-684.178	-765.312	0	-793.861	-815.529	-837.849

Investitionsmaßnahmen in T€	Gesamt- ausg.- bedarf	bisher bereitg.	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze									
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	300,8	300,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.859,5	1.511,0	82,9	102,2	81,4	0,0	89,0	89,0	89,1
= Saldo unterhalb der Wertgrenze	-1.558,7	-1.210,1	-82,9	-102,2	-81,4	0,0	-89,0	-89,0	-89,1
Saldo Investitionstätigkeit	-1.558,7	-1.210,1	-82,9	-102,2	-81,4	0,0	-89,0	-89,0	-89,1

Erläuterungen

Die 2022 erarbeiteten Strategiefelder „Bibliothek als Wohlfühlort“, „Bibliothek als Partner der Kindergärten und Schulen“, „Digitale Bibliothek“ und „Bibliothek als Bildungseinrichtung für nachhaltige Entwicklung“ sind die Grundlage für die zukünftige Arbeit des Teams der Stadtbibliothek als nichtkommerzielle, familienorientierte Einrichtung.

Die Kooperationen mit Kindergärten und Schulen und das Konzept der multimedialen bibliothekspädagogischen Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien werden, aufgrund einer veränderten Personalstruktur, neu aufgestellt. Die Kombination aus multimedialen und spielerisch gestalteten Lerninhalten zur Vermittlung von Wissen und Medienkompetenz soll, auch in Kooperation mit anderen Partnern, weiter ausgebaut werden. Das Ziel, altersgerechte Angebote in der „Jugendbibliothek“ zu entwickeln, wird weiterhin verfolgt.

Die nach Corona wieder gut etablierte Arbeit mit „Migrant*innen und Geflüchteten“ in Kooperation mit der VHS und den Ehrenamtlichen wird weiter verstetigt. In der „Arbeit mit Senior*innen“ müssen die Kooperationen mit den Seniorenheimen und die Unterstützung der ehrenamtlichen Senioren-Vorlesepat*innen wieder aufgenommen werden.

Für die mehr digital orientierten Nutzergruppen sollen Angebote wie z. B. die Onleihe und OverDrive-Bibliotheken, filmfreund-Filmportal oder Freegal-Musik-Streamingdienst, sofern finanziell möglich, weiter ausgebaut werden.

Außerdem wird das Team im Aufgabenbereich „Bibliothek als Bildungseinrichtung für nachhaltige Entwicklung“, soweit möglich, mit dem Team Nachhaltigkeit und anderen Partnern zusammenarbeiten, um sich immer wieder mit Angeboten innerhalb der Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Detmold einzubringen.

Fachbereich 008
Produktgruppe 870
Produkt 100

**Kultur, Tourismus, Marketing und
 Bildungseinrichtungen**
Volkshochschule
Volkshochschule



Kurzbeschreibung

Weiterbildung: Durchführung von Kursen und Seminaren, Einzelveranstaltungen, Ausstellungen und passgenaue Bildungsangebote und -konzepte für Verwaltung und Betriebe

Schulabschlüsse: Durchführung von Lehrgängen einschließlich Prüfungen und Zuerkennung der staatlichen Abschlüsse im Bereich der Sekundarstufe I, Information und Beratung über den nachträglichen Erwerb von Schulabschlüssen der Sekundarstufe I und II

Ziele

Die Volkshochschule Detmold-Lemgo wird seit dem 01.07.2014 in der Rechtsform einer Anstalt öffentlichen Rechts (AöR) geführt.

Auftragsgrundlage

1. Weiterbildungsgesetz NW, Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz NW

Ratsbeschlüsse

Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen mit der Stadt Horn - Bad Meinberg und der Gemeinde Schlangen sowie der Stadt Bielefeld

Zielgruppe

Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene

Politisches Gremium

VHS Detmold-Lemgo (AöR), Verwaltungsrat und Beirat

Stellenplan	Einheit	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Stellen	Anz.	0,26	0,24	-	-	-	-

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.660,91	10.038	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	398.225,00	384.431	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	415.885,91	394.469	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	20.738,91	19.720	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	575.844,00	786.182	578.862	681.047	736.256	791.656
= Ordentliche Aufwendungen	596.582,91	805.902	578.862	681.047	736.256	791.656
= Ordentliches Ergebnis	-180.697,00	-411.433	-578.862	-681.047	-736.256	-791.656
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	648,00	0	0	0	0	0
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-648,00	0	0	0	0	0
= Teilergebnis	-181.345,00	-411.433	-578.862	-681.047	-736.256	-791.656

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	17.832,08	10.038	0	0	0	0	0
+ Sonstige Einzahlungen	329.835,00	219.057	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	347.667,08	229.095	0	0	0	0	0
- Personalauszahlungen	17.627,27	15.864	0	0	0	0	0
- Transferauszahlungen	575.844,00	786.182	578.862	0	681.047	736.256	791.656
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	593.471,27	802.046	578.862	0	681.047	736.256	791.656
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-245.804,19	-572.951	-578.862	0	-681.047	-736.256	-791.656

Investitionsmaßnahmen in T€	Gesamt- ausg.- bedarf	bisher bereitg.	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze									
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	95,0	95,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	-95,0	-95,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Erläuterungen

Die Volkshochschule Detmold-Lemgo wird seit dem 01.07.2014 in der Rechtsform einer Anstalt öffentlichen Rechts (AöR) geführt. Der Zuschussbedarf entspricht dem politischen Beschluss.

Fachbereich 008
Produktgruppe 880
Produkt 100

**Kultur, Tourismus, Marketing und
 Bildungseinrichtungen**
Musikschule
Musikschule



Kurzbeschreibung

Musikerfahrung im Säuglings- und Kleinkindalter (Eltern-Kind-Kurse), Musikunterricht für Kinder in den Elementarfächern (Musikalische Früherziehung, Musikalische Grundausbildung), Kurse und kontinuierlicher Unterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in der Instrumental- und Vokalausbildung, Ensemble- und Ergänzungsfächer, Instrumentalklassen an Allgemeinbildenden Schulen, Studienvorbereitende Abteilung

Ziele

- Weiterentwicklung des Mandats der Musikschule
- Weiterentwicklung der Digitalisierung in Kommunikation und Unterricht
- Netzwerkmanagement
- Stärkung und Weiterentwicklung des Ensembleangebotes
- Weiterentwicklung und Modifizierung der Veranstaltungsformate
- Fortführung der Teamentwicklung

Zielgruppe

Kleinkinder, Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus Detmold, Blomberg und Horn - Bad Meinberg; Schülerinnen und Schüler der Allgemeinbildenden Schulen

Politisches Gremium

Ausschuss Kultur, Tourismus, Marketing und Bildungseinrichtungen

Stellenplan	Einheit	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Stellen	Anz.	15,67	16,92	16,39	-	-	-

Leistungen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Unterrichtsbelegungen im Elementarbereich Ø	Anz.	465,00	450,00	450,00	-	-	-
Unterrichtsbelegungen im Instrumental-/Vokalunterricht Ø	Anz.	465,00	450,00	400,00	-	-	-
Unterrichtsbelegung Ensemble- und Ergänzungsfächer Ø	Anz.	290,00	200,00	200,00	-	-	-
Unterrichtsbelegungen insgesamt Ø	Anz.	1.404,00	1.300,00	1.300,00	-	-	-
Unterrichtsbelegungen in Kooperationen (Schulen, KiTas, VHS etc.) Ø	Anz.	684	500	550	-	-	-
Jahresunterrichtsstunden pro Woche (à 45 Min.)	Anz.	427	420	420	-	-	-
Veranstaltungen	Anz.	40	40	50	-	-	-
Anzahl der Wettbewerbsteilnehmer + Teilnehmer SVA (Studienvorbereitende Absteilung)	Anz.	11	15	10	-	-	-
Schüler bis 5 Jahre	%	15,50	11,00	15,00	-	-	-
Schüler 6 bis 9 Jahre	%	42,00	30,00	40,00	-	-	-
Schüler 10 bis 18 Jahre	%	30,00	40,00	30,00	-	-	-
Schüler ab 19 Jahre	%	8,80	9,00	9,00	-	-	-

Kennzahlen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Ertrag je Unterrichtsstunde im Monat	€	131,98	125,15	130,70	-	-	-
Aufwand je Unterrichtsstunde im Monat	€	266,15	299,76	316,34	-	-	-
Kostendeckungsgrad	%	47,17	39,63	44,39	-	-	-
Anteil Personalaufwendungen %	%	935,79	78,29	96,54	-	-	-
Anteil Sachaufwendungen/ interne Leistungsverrechnung %	%	199,07	21,71	25,06	-	-	-
Anteil Ermäßigungen an Gebühren	%	7,53	8,89	8,89	-	-	-

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	139.954,42	100.000	110.000	110.000	110.000	110.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	443.079,47	450.000	470.000	470.000	470.000	470.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.254,28	9.650	9.650	9.650	9.650	9.650
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	73.781,57	66.100	66.100	66.100	66.100	66.100
+ Sonstige ordentliche Erträge	8.279,16	5.000	3.000	3.000	3.000	3.000
= Ordentliche Erträge	676.348,90	630.750	658.750	658.750	658.750	658.750
- Personalaufwendungen	1.152.422,76	1.199.801	1.267.225	1.305.241	1.344.397	1.384.729
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.275,92	21.700	20.100	20.534	20.976	21.429
- Transferaufwendungen	22.497,45	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.110,76	22.545	22.750	22.750	22.750	22.750
= Ordentliche Aufwendungen	1.229.306,89	1.274.046	1.340.075	1.378.525	1.418.123	1.458.908
= Ordentliches Ergebnis	-552.957,99	-643.296	-681.325	-719.775	-759.373	-800.158
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	13.995,00	0	0	0	0	0
= Finanzergebnis	-13.995,00	0	0	0	0	0
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-566.952,99	-643.296	-681.325	-719.775	-759.373	-800.158
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.000,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	198.625,88	271.304	288.807	293.450	299.790	306.320
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-196.625,88	-268.804	-286.307	-290.950	-297.290	-303.820
= Teilergebnis	-763.578,87	-912.100	-967.632	-1.010.725	-1.056.663	-1.103.978

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	143.940,27	100.000	110.000	0	110.000	110.000	110.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	437.487,16	450.000	470.000	0	470.000	470.000	470.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.311,81	9.650	9.650	0	9.650	9.650	9.650
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	73.681,58	66.100	66.100	0	66.100	66.100	66.100
+ Sonstige Einzahlungen	1.990,09	5.124	3.000	0	3.124	3.124	3.124
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	668.410,91	630.874	658.750	0	658.874	658.874	658.874
- Personalauszahlungen	1.149.937,12	1.195.826	1.262.544	0	1.300.420	1.339.431	1.379.614
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.172,83	5.500	5.500	0	5.610	5.722	5.837
- Transferauszahlungen	22.497,45	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
- Sonstige Auszahlungen	16.654,04	24.045	24.250	0	24.250	24.250	24.250
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.193.261,44	1.255.371	1.322.294	0	1.360.280	1.399.403	1.439.701
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-524.850,53	-624.497	-663.544	0	-701.406	-740.529	-780.827
- Auszahl. für den Erwerb bewegl. Anlageverm.	38.915,45	16.200	14.600	0	14.924	15.254	15.592
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	38.915,45	16.200	14.600	0	14.924	15.254	15.592
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-38.915,45	-16.200	-14.600	0	-14.924	-15.254	-15.592
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Investit- tigkeit	-563.765,98	-640.697	-678.144	0	-716.330	-755.783	-796.419

Investitionsmaßnahmen in T€	Gesamt- aus- bedarf	bisher bereitg.	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze									
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	12,9	12,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	213,7	153,3	38,9	16,2	14,6	0,0	14,9	15,3	15,6
= Saldo unterhalb der Wertgrenze	-200,8	-140,4	-38,9	-16,2	-14,6	0,0	-14,9	-15,3	-15,6
Saldo Investitionstätigkeit	-200,8	-140,4	-38,9	-16,2	-14,6	0,0	-14,9	-15,3	-15,6

Erläuterungen

Der Musikschulunterricht teilt sich in die Bereiche des Instrumental- und Vokalunterrichts inklusive der Theoriefächer, des Elementarunterrichts und der Ensemblearbeit. Alle drei Bereiche werden sowohl zentral (im Hauptgebäude) wie auch dezentral in Kooperationen mit allgemeinbildenden Schulen und (aktuell) einem Familienzentrums unterrichtet. Diese Bereiche bedürfen der stetigen Pflege, Evaluation, Vernetzung und Entwicklung. Dabei stehen die Breitenbildung und die Begabtenförderung Seite an Seite.

Möglichst vielen Bürgerinnen und Bürgern musikalische Bildung in individuellen Szenarien zu ermöglichen bleibt auch 2024 vorrangiges Ziel. Dabei gilt es, gesellschaftliche Entwicklungen zu erkennen und das Angebot gezielt auf neue Lebensrealitäten auszurichten. Vertrauen, Beständigkeit und das Besinnen auf das eigene Erleben rücken zunehmend in den Fokus.

Die zwischenmenschliche Begegnung wird beim Musizieren immer zentral bleiben, doch soll der coronabedingte Digitalisierungsschub genutzt werden, um Bestehendes zu vereinfachen, zu unterstützen und Neues zu integrieren. Die Digitalisierungsoffensive für Musikschulen des Landes NRW unterstützt dabei inhaltlich wie finanziell.

Das Landesprogramm „JeKits - Jedem Kind Instrumente, Tanzen, Singen“ wurde vom Land neu konzipiert. Hierfür wurden ab 2022 an

der JBM passende Formate etabliert. Hauptziel dieses Programms und der Kooperation im Projekt „Kita und Musikschule“ ist es, Kinder unabhängig ihrer Herkunft und ihres sozialen Umfeldes zu erreichen.

Kurzbeschreibung

Übernahme und dauernde Verwahrung historischer Dokumente, Erforschung der Stadtgeschichte, Bildungsarbeit sowie Gedenk- und Erinnerungskultur

Ziele

Sicherung des rechtlich und historisch bedeutsamen Schriftguts und elektronisch erzeugter Dokumente aus der Stadtverwaltung und der Stadtgesellschaft. Erschließung und Erhaltung der Unterlagen. Bereitstellung der Dokumente, fachliche Beratung und Auskunftserteilung zu den Beständen. Erforschung und Vermittlung der Geschichte der Stadt und ihrer Bewohner durch Ausstellungen, Veröffentlichungen, Vorträge, Seminare und Führungen sowie Formate der Gedenk- und Erinnerungskultur

Auftragsgrundlage

Archivgesetz NRW, Aktenordnung der Stadt Detmold

Zielgruppe

Verwaltung der Stadt Detmold, Öffentlichkeit, Nachkommen Detmolder Einwohner*innen, Forschende regional und überregional

Politisches Gremium

Ausschuss für Kultur, Tourismus, Marketing und Bildungseinrichtungen

Stellenplan	Einheit	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Stellen	Anz.	–	3,53	3,62	–	–	–

Leistungen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Öffnungszeiten des Archivs in Std.	Anz.	–	40	40	–	–	–
Übernahme v. Unterlagen aus der Stadtverwaltung	Anz.	–	750	750	–	–	–
Übernahme von externen Unterlagen	Anz.	–	50	50	–	–	–
Archivische Verzeichnung	Anz.	–	2.000	2.000	–	–	–
Bestandserhaltende Bearbeitung	Anz.	–	1.500	1.500	–	–	–
Digitalisierung	Anz.	–	750	750	–	–	–
Schriftliche und telefonische Anfragen	Anz.	–	600	600	–	–	–
Veranstaltungen	Anz.	–	12	10	–	–	–
Veröffentlichungen und Ausstellungen	Anz.	–	4	3	–	–	–
Unterstützende Projekte	Anz.	–	12	12	–	–	–

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.800	3.700	3.700	3.700	3.700
= Ordentliche Erträge	0,00	2.800	3.700	3.700	3.700	3.700
- Personalaufwendungen	0,00	249.847	274.106	282.330	290.800	299.524
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	4.000	4.000	4.080	4.162	4.245
- Transferaufwendungen	0,00	5.000	7.000	7.000	7.000	7.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	30.800	29.900	29.900	29.900	29.900
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	289.647	315.006	323.310	331.862	340.669
= Ordentliches Ergebnis	0,00	-286.847	-311.306	-319.610	-328.162	-336.969
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	50.119	132.919	136.540	141.916	147.451
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-50.119	-132.919	-136.540	-141.916	-147.451
= Teilergebnis	0,00	-336.966	-444.225	-456.150	-470.078	-484.420

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.800	3.700	0	3.700	3.700	3.700
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	2.800	3.700	0	3.700	3.700	3.700
- Personalauszahlungen	0,00	207.299	229.864	0	236.760	243.863	251.179
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	4.000	4.000	0	4.080	4.162	4.245
- Transferauszahlungen	0,00	5.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
- Sonstige Auszahlungen	0,00	30.800	29.900	0	29.900	29.900	29.900
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	247.099	270.764	0	277.740	284.925	292.324
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	-244.299	-267.064	0	-274.040	-281.225	-288.624

Erläuterungen

Die Arbeit des Stadtarchivs ist im Archivgesetz Nordrhein-Westfalen in der Fassung vom 16.3.2010 geregelt. Seine Aufgaben sind die Übernahme und Sicherung von Unterlagen, Serviceleistungen für Verwaltung und Öffentlichkeit sowie die Erforschung und Vermittlung der Geschichte der Stadt.

2024 wird die strukturierte Übernahme von Unterlagen aus der städtischen Verwaltung fortgeführt. Das Stadtarchiv hat größere Bestände aus dem Bereich der „Sozialen Bewegungen“ von Privatpersonen übernommen, die in den Bestand eingepflegt werden.

Die Digitalisierung insbesondere der Einwohnerdaten wird fortgeführt und damit die deutlich zugenommenen Anfragen für Rentenauskünfte und Erbangelegenheiten rationalisiert. Die Sicherung und Verarbeitung der bereits erzeugten Digitalisate der historischen Bestände wird fortgeführt.

Das Stadtarchiv betreut Nutzerinnen und Nutzer im Lesesaal und berät persönlich, telefonisch oder schriftlich. Mit der Übernahme von Einwohnermeldeunterlagen hat die Menge der Anfragen stark zugenommen.

Das Stadtarchiv beteiligt sich an Projekten der Öffentlichkeitsarbeit des Archivzentrums an der Willi-Hofmann-Straße. Es präsentiert gemeinsam mit dem Landesarchiv NRW Abt. OWL eine Ausstellung zu den Regierungschefs der Weimarer Zeit (u. a. Heinrich Drake) und engagiert sich am nationalen „Archivtag“ im März 2024.

Das Stadtarchiv betreibt historische Bildungsarbeit: Das Stadtarchiv ist einer der Orte, an dem in Kooperation mit der FernUniversität Hagen das aktuelle Thema Koloniale Spuren der Öffentlichkeit vorgestellt wird. Ein Citizens-Science-Projekt erforscht die Geschichte der Stadtsanierung seit den 1970er Jahren. Der alle zwei Jahre ausgerufenen Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten wird neben anderen Schulprojekten unterstützt.

Das Stadtarchiv gestaltet Projekte zur lokalen Erinnerungskultur und nimmt bei der Vorbereitung des Tages des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus (27. Januar) und des Gedenkens an die Synagogenzerstörung (9. November) eine koordinierende Funktion ein. Die Arbeit am Gedenkbuch der Opfer des Nationalsozialismus wird fortgesetzt. Für Herbst 2024 ist außerdem ein Studientag zu Tätern des Nationalsozialismus geplant.